Gemeinde Kürnach Mitteilungsblatt

Januar 2022

Was vergangen ist, ist vergangen, und du weißt nicht, was die Zukunft dir bringen mag. Aber das Hier und Jetzt, das gehört dir.

Der kleine Prinz



Die Gemeindeverwaltung ist für Sie da:

 $\begin{array}{lll} \mbox{Montag bis Freitag} & \mbox{von} & 8:00-12:00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Dienstag} & \mbox{von} & 14:00-18:00 \mbox{ Uhr} \\ \mbox{Donnerstag} & \mbox{von} & 14:00-16:00 \mbox{ Uhr} \end{array}$

Bürgermeister Wohlfart ist grundsätzlich im Rathaus erreichbar. Aufgrund der Termindichte ist eine Terminabsprache über 9069-0 empfehlenswert.

Durchwahl des Bürgermeisters 9069-20. E-Mail: rene.wohlfart@kuernach.de

Es können jederzeit Termine außerhalb der Öffnungszeiten, auch abends und am Wochenende abgesprochen werden.

Telefon: 09367/9069-0 Fax: 09367/9069-50

Internet: www.kuernach.de
E-Mail: info@kuernach.de

Um Einhaltung der Öffnungszeiten wird gebeten.

Barrierefreier Zugang über den hinteren Seitenanbau (Bitte Klingel benutzen).



Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg Abfallwirtschaftsbetrieb

Am Güßgraben 9 • 97209 Veitshöchheim Tel. & Fax: 0931 / 6156 400 www.team-orange.info

info@team-orange.info

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

 Dienstag
 09:00 – 18:00 Uhr

 Mittwoch
 07:00 – 12:00 Uhr

 Donnerstag
 09:00 – 18:00 Uhr

 Freitag
 09:00 – 18:00 Uhr

 Samstag
 09:00 – 14:00 Uhr

<u>Hinweis:</u> Glas kann auch über die Container am Wachtelberg und an der <u>Höllberghalle</u> (hinterer Parkplatz) entsorgt werden.

Bei Fragen zum Gelben Sack wenden Sie sich an die KNETTENBRECH+GURDULIC Franken GmbH & Co.KG Hotline: 0800/800 5682 oder Tel.: 09323 93870-0

Größere Mengen Grüngut:

Kompostieranlage Oberpleichfeld

 Montag
 09:00 - 18:00 Uhr

 Donnerstag
 10:00 - 18:00 Uhr

 Freitag
 09:00 - 18:00 Uhr

 Samstag
 09:00 - 14:00 Uhr

MÜLLABFUHR



Gelbe Tonne	Mo.	03.01.2022
Restmüll	Fr.	07.01.2022
Papier	Mi.	12.01.2022
Bioabfall	Do.	13.01.2022
Restmüll	Do.	20.01.2022
Bioabfall	Do.	27.01.2022
Gelbe Tonne	Mo.	31.01.2022

Notdienst der Ärzte

Der Notdienst besteht jeweils von

Freitag 13:00 Uhr - Montag 8:00 Uhr, sowie von

Mittwoch 12:00 Uhr - Donnerstag 8:00 Uhr.

Da während dieser Zeit auch dringende Hausbesuche anfallen, wird um telefonische Vereinbarung von Praxisterminen gebeten.

Wochenenden / Nächte (Bereitschaftsdienst):

Sie sollten in Zukunft bei Erkrankungsfällen außerhalb der Praxisöffnungszeiten immer die neue, ohne Vorwahl gültige, Rufnummer

116 117

des ärztlichen Bereitschaftsdienstes nutzen. Hier werden Sie immer direkt an den diensthabenden Arzt weitergeleitet.

Lebensbedrohliche Notfälle (Notarzt):

Bitte verlieren Sie keine Zeit mit Anrufen beim Hausarzt. Wählen Sie direkt die Nummer 112. Hier erhalten Sie kompetente Hilfe, hier werden die am schnellsten verfügbaren Ärzte sofort alarmiert.

Notdienst der Apotheken

Sa 01.01.	E	So 02.01.	F	Mo 03.01.	G
Di 04.01.	Н	Mi 05.01.	I	Do 06.01.	K
Fr 07.01.	L	Sa 08.01.	M	So 09.01.	Α
Mo 10.01.	В	Di 11.01.	C	Mi 12.01.	D
Do 13.01.	Е	Fr 14.01.	F	Sa 15.01.	G
So 16.01.	H	Mo 17.01.	Ī	Di 18.01.	K
Mi 19.01.	L	Do 20.01.	M	Fr 21.01.	A
Sa 22.01.	B	So 23.01.	C	Mo 24.01.	D
Di 25.01.	E	Mi 26.01.	F	Do 27.01.	G
Fr 28.01.	Н	Sa 29.01.	I	So 30.01.	K
		Sa 29.01.	1	30 30.01.	K
Mo 31.01.	L				
A Schönborn-	-Apothek	e, Werneck		09722/7676	
B StMauriti	us-Apoth	eke, Estenfeld		09305/422	
C StLaurent	ius-Apotl	heke, Zell		0931/461354	ļ
D Rats-Apoth	ieke, Rim	npar		09365/9850	
E Schwanen-	Apotheke	e, Schwanfeld		09384/88244	15
F Apotheke a	m Dürrba	ach, WzbgDür	rb.	0931/97414	
G Apotheke V	Vanselow	, Werneck		09722/8327	
H Maternus-A	Apotheke	, Güntersleben		09365/9939	
I Sonnen-Ap	otheke, I	Kürnach, Wach	elberg 18	3 09367/98204	62
K Hubertus-A	potheke,	Bergtheim		09367/9066-	0
L St. Vitus-A	potheke,	Rottendorf		09302/2263	
M Werntal-Ap	otheke, \	Werneck		09722/94485	8

Die Dienstbereitschaft beginnt und endet jeweils um 8:00 Uhr

Liebe Mitbürger*innen, liebe Kürnacher Kinder und Jugendliche,

ein weiteres, besonderes Jahr geht für uns zu Ende..., 2021 ist beinahe vorbei!

Wir genießen gegenwärtig die Vorweihnachtszeit in veränderter Weise und bereiten uns und unsere Angehörigen auf die ruhige Zeit und die besinnlichen Feiertage vor. Mit dieser Vorfreude im Gepäck fällt es uns leichter, das vergangene Jahr kurz Revue passieren zu lassen und sich die guten und weniger guten Aspekte zurück ins Gedächtnis zu rufen.

Im vergangenen Jahr, zur gleichen Zeit, rechneten viele von uns mit einem einmaligen und besonderen Jahr 2020 voller Entbehrungen. Nun jedoch beenden wir bereits das zweite, eingeschränkte Jahr.

Im Gegensatz zu 2020 fuhr das Vereinsleben im laufenden Jahr wieder hoch. So konnte beispielsweise der Sportverein Kürnach nach einem gründlichen Kassensturz die Planungen für den Umbau des Sportplatzes 2 in ein Kunstrasenfeld wieder aufnehmen und weiter vorantreiben. Auch der Tennisclub stellte die Vorstandsstruktur großzügig um, die Mitgliederzahl stieg trotz der



Auflagen erfreulicherweise stark an. Im Jubiläumsjahr beging auch der Verein Kürnacher Geschichte(n) in vielen Veranstaltungen sein zehnjähriges Bestehen.

Der mehrfach verschobene Ehrungsabend der Gemeinde konnte im September endlich stattfinden. In angemessenem feierlichen Rahmen geriet die lange Wartezeit in den Hintergrund.

Aber auch in diesem Jahr sind viele geplante Ereignisse ausgefallen. Was zwischenzeitlich wieder möglich war erscheint gegenwärtig wieder weit entfernt zu sein...

So gab es keinen Neujahrsempfang, auch das Kürnacher Dorffest wurde ebenfalls wiederholt nicht durchgeführt. Verschiedenste Vereinsveranstaltungen konnten nicht wie geplant stattfinden. Auch die Bürgerversammlung wurde kurz vor der Durchführung auf das kommende Frühjahr verschoben. Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmärkte, welche uns zu normalen Zeiten langsam aber stetig auf die besinnliche Zeit vorbereiten, fielen der Pandemie ebenfalls wieder zum Opfer.

Es wurde jedoch auch viel Gutes erreicht:

Viele Mitbürger*innen haben eine Erst-, Zweit-, oder Auffrischungsimpfung erhalten und unterstützten bzw. unterstützen damit die Eindämmung der Pandemie. Auch das öffentliche Leben erschien hierdurch wieder permanent und nahezu uneingeschränkt möglich. In Kürnach konnte durch das ehrenamtliche Engagement der BRK Ortsgruppe um Martin Falger schnell und unkompliziert die Teststrecke wieder eröffnet werden. Auch dafür möchte ich mich ausdrücklich bedanken! In den gemeindlichen Räumen der Semmelstraße 21 wurde vom Landratsamt eine Impfsprechstunde eingerichtet. Der Betrieb läuft gegenwärtig permanent und gut organisiert. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes!

Der Gemeinderat der Gemeinde Kürnach tagte im Jahr 2021 in 17 Gemeinderatssitzungen sowie in weiteren 21 Ausschusssitzungen.

Unter anderem wurde in Kürnach so das 365 EUR Ticket für alle Kürnacher Schüler und Auszubildenden für 165 EURO eingeführt, indem das Kommunalunternehmen und die Gemeinde Kürnach den Erwerb mit jeweils 100 EURO dauerhaft mitfinanzieren. Die Freiwillige Feuerwehr wurde zukunftsfähig mit neuen Atemschutzgeräten ausgerüstet. Auch wurde ein neues Feuerwehrfahrzeug beschlossen und bestellt.

Wie vor der Wahl versprochen, wurde die Wahl des Senioren*innenbeirates geplant und durchgeführt. Im Januar wird der Beirat seine Arbeit aufnehmen und sich für die Belange der Kürnacher Senioren*innen einsetzen.

Die Bauhofleitung wurde von Reinhard Heinrich erfolgreich an Sebastian Schmidt übergeben. In rasanter Geschwindigkeit wurden zukunftsweisende Strukturänderungen eingeleitet. Die Umsetzung dauert noch an. Die Eröffnung des Wasserspielplatzes am Güßgraben stellte einen Höhepunkt des Sommers dar. Viele Kinder, Eltern und Großeltern erfreuen sich an der neuen Spiel- und Freizeitmöglichkeit inmitten der Gemeinde. Die Einführung und Fertigstellung

des Parkraumkonzeptes in der Prosselsheimer Straße und Pleichfelder Straße erschien nicht allen Bürger*innen plausibel, das Ergebnis der messbaren Geschwindigkeitsreduktion gibt den Sachverständigen von Polizei und Landkreis jedoch Recht!

Die Mittagsbetreuung konnte ihre neuen Räume übernehmen, die Kinder fühlen sich in der neuen Umgebung mit dem vergrößerten Personalkörper und der neuinstallierten Schulmensa sehr wohl und genießen das neue Konzept. Obwohl es in der Einführungsphase kritische Stimmen und eine Unterschriftenaktion gab, spiegeln die hohen Buchungszahlen bei vergrößerter Flexibilität eher die Zufriedenheit der Kinder und Eltern wider.

Erfolgreich wurde die Erweiterung des gemeindlichen Friedhofes beschlossen und beauftragt. Die Inbetriebnahme ist im Spätsommer 2022 geplant. Die Bauarbeiten am Rottendorfer Weg 1 wurden ebenso beendet und der Erstbezug ist bereits erfolgt.

Die, den Arbeitnehmer*innen versprochene, Mitarbeitervertretung wurde vorbereitet und gewählt. Noch im Dezember wird sich der Personalrat konstituieren! Ich wünsche den Kollegen*innen viel Freude und Erfolg. Es freut mich ebenso, dass in der vergangenen Personalausschusssitzung die gewünschte Einführung einer regelmäßigen Berufsausbildung von Verwaltungsfachangestellten in der Gemeinde Kürnach weiter vorangetrieben wurde.

Für das kommende Jahr 2022 wünsche ich mir für uns:

- *Gesundheit
- *Ein Jahr mit weniger Auflagen
- *Eine weitere hausärztliche Versorgung
- *Bereits angefangene Projekte zügig weiterzubearbeiten

Zum Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen, all das Negative einmal wegzulassen.

Fernsehen aus! Radio aus! Kerze an!

Glühwein-, Tee- oder Feuerzangenbowlenduft inhalieren und mit der Familie Spaß haben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen zum Fest der Liebe eine besinnliche Zeit und für das neue Jahr Optimismus, Gesundheit und Zufriedenheit!

René Wohlfart Erster Bürgermeister



Grußwort von Landrat Thomas Eberth zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der amerikanische Bürgerrechtler Martin Luther King sagte vor 60 Jahren: "Wir haben gelernt, wie die Vögel zu fliegen, wie die Fische zu schwimmen; doch wir haben die einfache Kunst verlernt, wie Brüder zu leben." Und wie sieht es heute aus? Wenn wir uns die gesellschaftspolitische Lage in unserem Land ehrlich ansehen, dann müssen wir leider allzu häufig feststellen, dass der Wille, "wie Brüder – und Schwestern – zu leben" manchem ein Stück weit verloren gegangen ist. In der Corona-Krise öffnete sich ein Spalt zwischen Realisten, Ängstlichen und Leugnern, der sich nun zwischen Geimpften und Nichtgeimpften auftut. Auch an Respekt und Toleranz fehlt es: Jedes Jahr gibt es mehr Angriffe auf Menschen jüdischen Glaubens, auf Menschen mit anderer Hautfarbe, mit anderen Meinungen. Im virtuellen Raum verbreiten sich Hassreden, die zu schrecklichen Taten werden. Die Hoffnung, dass im 21. Jahrhundert alle Menschen fähig sind, Toleranz, Respekt und Solidarität mit anderen zu leben, hat sich nicht erfüllt. Dabei wird niemand als Rassist, als Antisemit, als Krimineller oder Attentäter geboren.



Geboren werden wir alle als unschuldige Kinder. Bald feiern wir das Weihnachtsfest, die Geburt des Kindes Jesus. Er lebte uns vor mehr als 2000 Jahren vor, wie man tolerant, respektvoll und solidarisch miteinander leben kann. Seine Botschaft ist die Grundlage einer zutiefst menschlichen Gemeinschaft, in der jede und jeder die Chance auf ein gutes Leben hat.

Schauen wir in unsere Gegenwart: Als Landrat bin ich sehr froh, dass es im Landkreis Würzburg durch die Entscheidungen des Kreistags, durch den Gestaltungswillen unserer 52 Gemeinden für alle Generationen die Chance auf ein gutes Leben gibt. In diesem Jahr konnten wir zum Beispiel die dringend anstehende Sanierung der Rupert-Egenberger-Förderschule in Höchberg und einen Neubau in Gaukönigshofen auf den Weg bringen. Neben den bestens ausgestatteten Gymnasien und Realschulen werden sich dadurch für die Förderschülerinnen und -schüler weitaus bessere Entwicklungschancen ergeben.

Auch die Betreuungs- und Pflegequalität für unsere Seniorinnen und Senioren wird sich durch die Verwirklichung der Neuen Mitte Uettingen mit einem Seniorenzentrum und weiteren sozialen Einrichtungen verbessern. Mit dem Ausbau und der Sanierung unserer Kreisstraßen – hier realisieren wir derzeit in allen Landkreisteilen umfangreiche Bauvorhaben von Gadheim bis Kaltenhausen – erreichen wir mehr Verkehrssicherheit. Der Beginn der 100 Millionen teuren Generalsanierung der Main-Klinik Ochsenfurt bedeutet einen Riesengewinn für die stationäre medizinische Versorgung im südlichen Landkreis. Und durch den neu erarbeiteten Feuerwehrbedarfsplan werden unsere 112 ehrenamtlichen Feuerwehren zukunftsfähig geführt und ausgestattet. Es tut sich was im Landkreis! Ökomodellregion, Klimaschutz, Bildungsregion, interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Würzburg sind nur einige wenige Beispiele. Damit sorgt der Landkreis für alle Generationen, für Lebensqualität, Sicherheit und gute Bildungschancen. Auch jede und jeder von uns kann selbst für Lebensqualität im Umgang miteinander sorgen. Denn oft sind es Gerüchte, respektlose Äußerungen oder sogar Hassreden, die das gesellschaftliche Klima vergiften. Kennen Sie die "Drei Siebe des Sokrates"? Sokrates fragte einen Schüler, der ihm etwas über einen anderen erzählen wollte, ob denn das, was er ihm sagen will, durch die Siebe der Wahrheit, der Güte und der Notwendigkeit hindurchgegangen sind. Als der Schüler dreimal verneinte, meinte der Philosoph: "Wenn es weder wahr noch gut, noch nützlich ist, belaste dich und mich nicht damit."

Gerade zum Weihnachtsfest, zum Fest der Liebe und der Familie – und als guter Vorsatz zum neuen Jahr - können uns die drei Siebe des Sokrates Impulse geben.

Ich möchte am Ende des Jahres allen Menschen in unserem Landkreis danken, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich für die verschiedensten Aufgaben zur Verfügung stellen, ob als Trainer einer Jugendmannschaft, als Verkäuferin in einem Weltladen, in der Nachbarschaftshilfe oder in unseren religiösen Gemeinschaften. Sie alle tragen dazu bei, dass wir die Werte leben, die unsere Gesellschaft ausmachen – Respekt, Toleranz, Solidarität, Teamgeist und vieles mehr.

Hoffen wir darauf, dass durch weitere gemeinsame Anstrengungen, durch Rücksicht und Solidarität auch die Corona-Pandemie bald überwunden werden kann und wir wieder mehr unbeschwerte Lebensfreude genießen dürfen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückendes neues Jahr 2022.

Thomas Eberth Landrat des Landkreises Würzburg

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll vom 18.11.2021

Hochwasserschutz in Kürnach

Herr Rehbein von der Auktor Ing. GmbH ging auf die aufgeworfene Hochwasserproblematik ein.

Er nahm wie folgt Stellung und erläutert hierzu seine Präsentation:

- Für die Entwässerungsanlagen der Kommune wird ein bestimmter Bemessungsregen veranschlagt, der durchschnittlich einmal im Jahr fällt. Bei den normalen Anlagen liegt dieser in der Regel bei 20 l/qm/h. Hierdurch sind die gesetzlichen Vorgaben erfüllt.
- In den Kürnacher Neubaugebieten gibt es schon lange Trennsysteme.
- Bestehende Mischsysteme wurden, wenn sinnvoll, in Trennwassersysteme gewandelt. Diese Vorgehensweise sollte auch weiter beibehalten werden.
- Nach der hydraulischen Berechnung, die für Kürnach schon durchgeführt wurde, gibt es nur wenige kritische Punkte in Kürnach.
- Bei zwei der neuralgischen Punkte entsteht ein Wasserrückstau, der einen Überlauf aus den betroffenen Schächten verursacht.
- Bei vielen Grundstücken mit Wasserproblemen fließt Wasser von außen auf das Grundstück.
- Ein Hochwassermanagement soll Probleme identifizieren und notwendige Maßnahmen definieren.
- Eine sinnvolle Anpassung bestehender Bebauungspläne ist zu empfehlen.
- Am Rande eines Bebauungsgebietes muss die Kommune grundsätzlich nicht handeln.
- Egal welche Bemessungsgrundlage herangezogen wird, es wird immer einen Regen geben, der stärker ist als der Schutz.
- Zusammen mit Bauherrn, Feuerwehr und Bürgern sollten alle neuralgischen Punkte festgestellt und einzeln bewertet werden.
- Grundsätzlich kann ein Konzept erarbeitet werden, wie man versiegelte Flächen entsiegeln kann.
- Die Kommune kann nicht alleinig vor Hochwasser schützen, hier sind auch die privaten Bauherren gefordert und verantwortlich. Deshalb wird es auch wieder einen Vortrag der Auktor Ing. GmbH zu Schutzmaßnahmen für private Bauherrn im nächsten Jahr geben.

Aus dem Gremium wurde darauf hingewiesen, dass der Überlauf Am Fuchs/Kräuterwiese zu den Problempunkten nachgemeldet werden soll.

Erster Bürgermeister Wohlfart erklärte, dass es dort in der Vergangenheit bei einem Starkregenereignis verstopfte Rohre gab, die zu einer Überschwemmung führten. Die betroffenen Entwässerungseinrichtungen wurden gereinigt und werden ständig beobachtet sowie gewartet.

Aus dem Gremium wurde um Überprüfung gebeten.

Aus dem Gremium wurde eingeworfen, dass verschiedene Anwohner bei Starkregen die Keller feucht haben und ob, z. B. Am Fuchs, die Errichtung eines Grabens mit Auffangbecken Abhilfe schaffen würde.

Herr Rehbein erläuterte, dass dies sicherlich eine erste Maßnahme wäre, allerdings muss jede einzelne und aktuelle Situation individuell geprüft werden und es muss klar sein, ob privater oder öffentlicher Handlungsbedarf besteht. Hierfür liegen auch schon Planungen vor. Allerdings ist deren Umsetzung bisher immer daran gescheitert, dass der dafür unerlässliche Grunderwerb von den Grundstücksbesitzern der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen nicht möglich ist. Entsprechende Initiativen der Gemeinde wurden bisher immer abgelehnt.

Erster Bürgermeister Wohlfart bedankte sich bei Herrn Rehbein für die ausführliche Präsentation und nahm wie folgt Stellung:

Es soll eine Begehung der neuralgischen Punkte geben, bei der Einzelfälle analysiert und Lösungen gesucht werden. Vorstellbar ist auch die Blühstreifen am Rande von Feldern zu erweitern, damit Wasser besser abfließen kann, hierzu müssen Landwirte angesprochen werden. Zusätzlicher Grunderwerb ist zwingend notwendig und daher anzustreben.

Ohne Beschluss ergab sich eine Tendenz, dass wie folgt vorgegangen wird:

- Begutachtung der gemeldeten neuralgischen Stellen durch die Auktor Ing. GmbH
- Entwicklung eines ergänzenden Entwässerungskonzeptes
- Versuch der vorzeitigen Umsetzung von Einzelmaßnahmen

Instandsetzung der Straßen sowie der Treppenanlage im Bereich "Neuer Berg" - aktueller Sachstand und Vorstellung der Planungen

Herr Rehbein von der Auktor Ing. informierte über die Planfortschritte.

Er ging auch auf die vom Gemeinderat beauftragte Überprüfung eines Trennsystems im Kanal ein.

Herr Rehbein informierte wie folgt über die Gestaltung der Fahrbahn mit einer Präsentation:

- Die Planung sollte nicht analog zum Bestand, sondern wie bereits beschlossen erfolgen
- Der Verkehrsraum ist 6,50 m breit, mehr Fläche steht nicht zur Verfügung.
- Durch die vielen Grundstückseinfahrten ist ein Hochbord nicht durchgängig umsetzbar, das hierbei einzubauende Tiefbord wäre nicht barrierefrei

Die Anwohner haben die Befürchtung, dass teilweise durch die neue Straßenführung die Gefahr für Fußgänger zunimmt. Diese Befürchtungen müssen ernstgenommen und geeignete Maßnahmen geprüft werden. Durch die Polizei wurde abgeklärt, dass hier maximal eine verkehrsberuhigte Zone eingeführt werden kann. Dies wird aber großflächig nicht empfohlen. Eine erste anderweitige Lösungsmöglichkeit wurde aufgeworfen und muss geprüft werden.

Herr Rehbein informierte wie folgt über ein Trennsystem im Kanal:

- Aus diesem bestehenden Mischwassersystem kann ein Trennsystem gemacht werden. Dies wäre technisch möglich. Hierzu wären zusätzliche Kanäle, parallel zum Mischwasserkanal zu bauen. Die Mischwasserkanäle könnten nicht entfallen, da nach wie vor Grundstücke hierüber entsorgt werden.
- Ein zweiter Kanal muss zwingend durch Privatgrund (Am Sonnenhang) und anschließend durch den gesamten Verkehrsraum gelegt werden
- Der Anschluss von privaten Flächen ist schwierig, da die vorhandenen privaten Kanalanlagen betroffen sind. Ein Umbau der Entwässerungsanlagen auf den privaten Flächen wäre mit einem hohen finanziellen Aufwand für die Grundstücksbesitzer verbunden. Hier müsste die Bereitschaft geklärt werden.
- Der Anschluss aller öffentlichen Flächen wäre unproblematisch, allerdings sind diese Flächen der weit geringere Anteil der möglichen Entwässerungsflächen.
- Die zusätzlichen Kosten für ein Trennsystem belaufen sich auf ca. 600.000 €.

Aus dem Gremium wurden folgende Fragen und Argumente aufgeworfen:

- Es soll bei den Anwohnern abgefragt werden, wer sich jetzt an einem Trennsystem beteiligen würde. Hierdurch wäre eine Grundtendenz erkennbar.
- Sind Anreize oder Zuschüsse für die Anwohner möglich?

- Die Gemeinde könnte optionale Voraussetzungen für den sofortigen oder späteren Anschluss durch die Bereitstellung der Grundstücksanschlüsse auf der öffentlichen Fläche schaffen.
- Es wird angeregt, die Ausschreibung evtl. zu verschieben, um Zeit zu gewinnen die Anwohner einzubinden.

Herr Rehbein informierte wie folgt:

Es sollte erst die zwingend notwendige Nutzung des privaten Grundstückes geklärt und durch eine Dienstbarkeit gesichert werden. Daraufhin kann der Gemeinderat eine Grundsatzentscheidung treffen. Hierzu wäre auch das Interesse und die Bereitschaft der Anwohner zum Anschluss Voraussetzung. Die Ausschreibungsunterlagen sollten vorbereitet und vorgehalten werden, sodass diese durchgeführt werden kann, sobald sich die Baukosten wieder normalisiert haben.

Erster Bürgermeister Wohlfart erklärte, dass die Bürgerbereitschaft zum Anschluss an das Trennsystem im betroffenen Gebiet abgefragt werden soll und die Dienstbarkeit geprüft werden muss. Der Gemeinderat soll daraufhin bis zum Frühjahr eine Entscheidung über die Umsetzung eines Trennsystems treffen.

Erster Bürgermeister Wohlfart bedankte sich bei Herrn Rehbein für die ausführliche und informative Präsentation.

Ohne Beschluss ergab sich eine Tendenz, dass wie folgt vorgegangen wird:

- Abklärung der zusätzlichen Nutzung des privaten Grundstückes für die mögliche Ableitung
- Abfrage der Bereitschaft der Grundstücksbesitzer zum Anschluss an ein Trennsystem mit Klärung der zeitlichen Umsetzung
- Möglichkeit zur Schaffung von Anreizen zum Anschluss
- Danach: Erstellung der gesamten Ausschreibungsunterlagen und Durchführung der Ausschreibung, sobald sich die Baupreise normalisiert haben

Errichtung einer Bushaltestelle Am Trieb / Höllberghalle

Herr Rehbein von der Auktor Ing. GmbH erläuterte verschiedene Erstellungsvarianten.

Er zeigte auch die Anforderungen an eine behindertengerechte Bushaltestelle auf. Hiervon abhängig ist der Standort der Bushaltestelle. Dieser müsste evtl. festgelegt werden.

Erster Bürgermeister Wohlfart informierte darüber,

dass eine Begehung der bestehenden Bushaltestelle am Trieb mit Spezialisten der APG stattgefunden hat. Hier wurde klar, dass diese am jetzigen Standort nicht vorschriftsgemäß barrierefrei umgebaut werden kann. Die APG bevorzugt eine Kap-Bushaltestelle an einem Standort Richtung Ortsmitte. Eine Förderung ist nur bei einer Neuerrichtung und bei einem vorschriftsgemäßen Ausbau möglich.

Herr Rehbein informierte wie folgt durch eine Präsentation:

Er zeigte die verschiedenen Höhen der barrierefreien Busborde auf und präsentiert die unterschiedlichen Formen der Haltestellen. An der bestehenden Bushaltestelle Am Trieb sind insgesamt 14 m Platz, benötigt werden ca. 20 m. Am Alternativstandort sind insgesamt 20 m vorhanden. Dort ist Platz für eine barrierefreie Haltestelle als sog. Kap-Haltestelle.

Aus dem Gremium ergaben sich folgende Nachfragen bzw. Hinweise:

- Die Einstiegsmöglichkeiten sollen an allen Bustüren ermöglicht werden
- An der neuen Stelle soll ein Wartehäuschen möglich sein
- Die Bezuschussung durch die Regierung soll geklärt werden
- Gibt es die Möglichkeit an der vorhandenen Bushaltestelle die Kap Variante zu bauen?
- Es wird angeregt die alte Haltestelle zu belassen, da die Übersicht hier besser ist und Standortdiskussionen umgangen werden.

Herr Rehbein nahm wie folgt Stellung:

Der Höhenunterschied des Bordes muss an der Bestandshaltestelle von 18 cm auf 0 gebaut werden, wobei die benötigte Gesamtlänge nicht zur Verfügung steht. Am neuen vorgesehenen Standort ist für alle Maßnahmen ausreichend Platz.

Geschäftsleiter Herr Blum informierte, dass der mögliche Zuschuss mit der Regierung Unterfranken für beide Standorte geklärt werden muss, wobei diese eher restriktive mit Abweichungen von den vorgeschriebenen Längen umgeht, sofern Möglichkeiten für die ideale Umsetzung bestehen.

Zur Beauftragung der Fa. Auktor Ing. GmbH mit der Planung einer Bushaltestelle als sog. Kap und Verlegung Richtung Ortsmitte auf Höhe des Anwesens Am Trieb 18 bestand mehrheitlich Einverständnis.

Antrag der Fraktion Bündnis90/Die GRÜNEN -Rückblick und Ausblick nach zehn Jahren Trenn-

wassersystem in Kürnach.

Die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN stellte einen Antrag "Rückblick und Ausblick nach zehn Jahren Trennwassersystem in Kürnach". Dieser wurde bekannt gegeben.

GRin Celina begründete ihren Antrag und stellte fest, dass viele Fragen bereits besprochen wurden.

Erster Bürgermeister Wohlfart teilte mit, dass es in der Gemeindeverwaltung niemanden gibt, der fachlich für solche Berechnungen und Auskünfte, wie im Antrag gewünscht, eingesetzt werden kann. Hierfür müsste auf Kosten der Gemeinde eine Fachfirma beauftragt werden. Die Gebühren werden im 4-Jahres-Turnus geprüft und angepasst. Eine geringe Gebühr bedeutet nicht, dass keine Investitionen in das Entwässerungssystem getätigt werden. Diese wurden und werden gerade in Kürnach schon seit Jahren umgesetzt.

Schulweg - Hinweis auf Gefahrenstelle

Erster Bürgermeister Wohlfart informierte wie folgt: Die Problematik und Gefahrenstelle für Kinder auf dem Schulweg an der Kreuzung Friedhofstr./Prosselsheimer Str. durch die dort fahrenden Busse, die die Kinder teilweise bis an die Hauswand zurückdrängen, wurde durch eine Begehung mit der APG geprüft. An dieser Stelle liegt den Problemen eine Kombination aus Fahrtechnik und örtlichen Gegebenheiten zu Grunde. Die APG hat eine neue Dienstanweisung an ihre Fahrer herausgegeben, nach der noch rücksichtsvoller gefahren werden soll oder teilweise ein Abbremsen bis zum Stillstand empfohlen wird. Zudem wird sich die Situation auch entspannen, wenn die derzeit vorhandene Baustelle fertiggestellt ist.

Anwandwege überprüfen

Aus dem Gremium wurde darauf hingewiesen, dass einzelne Anwandwege Richtung Aussiedlerhöfe überackert sein könnten. Dies sollte geprüft werden.

Erster Bürgermeister Wohlfart verwies darauf, dass die Wege durch den Siebener regelmäßig kontrolliert werden und sagte eine zeitnahe Überprüfung zu.



Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 13.01.2022 um 19:30 Uhr statt.

Der Wahlleiter der Gemeinde
Kürnach

Bekanntmachung des abschließenden Ergebnisses der Wahl zum Senior*innenbeirat der Gemeinde Kürnach am 28.11.2021

Der Wahlleiter hat am 29.11.2021 folgendes abschließendes Ergebnis der Wahl zum Senior*innbeirat festgestellt:

Die Zahl der Stimmberechtigten:

1.321

Die Zahl der Personen, die gewählt haben:

594

Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:

3.114

Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Stimmzettel:

2

2. Insgesamt sind 7 Sitze zu vergeben.

Die nachfolgend unter Nr. 1 bis 7 genannten Personen sind in dieser Reihenfolge Mitglieder des Senior*innenbeirats.

Die übrigen Personen unter Nr. 8 bis 11 sind in der angegebenen Reihenfolge Listennachfolger.

Gewählte:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade	gültige Stimmen
1	Kamm Edgar	448
2	Dorsch Christa	359
3	Grümpel Herbert	342
4	Dr. Gögercin Süleyman	335
5	Hemm Elisabeth	331
6	Zellhöfer Dieter	316
7	Joneitis Eduard	289

Listennachfolger:

Nr.	Familienname, Vorname, akademische Grade	gültige Stimmen
8	Beyer-Raab Waltraud	250
9	Horstkotte Uwe	173
10	Dr. Neff Norbert	167
11	Scharinger Martin	104

Die Reihenfolge bestimmt sich nach den für die jeweilige Person abgegebenen gültigen Stimmen. Bei gleicher Stimmzahl wurde durch das Los entschieden.

gez.

Blum

Wahlleiter

Neues vom Würzburger Norden – Bericht der 63. Sitzung der Lenkungsgruppe am 24.11.2021

Auswertung der Informationsveranstaltung zum Zweckverband Betriebsführung der kommunalen Wasserversorgungsanlagen am 22.11.2021

Die Veranstaltung, die wegen der Corona-Situation als Zoom-Videokonferenz stattfinden musste, war sehr informativ und im Anschluss an die Präsentation von Christel Haupt (Kommunalberatung) konnten zahlreiche Fragen gestellt werden. Von den Teilnehmern ist die Gründung eines Zweckverbandes prinzipiell als sinnvoll und notwendig eingeschätzt worden. Im nächsten Schritt sollen die Gemeinden, die den Zweckverband gründen wollen, einen öffentlichen Absichtsbeschluss fassen. Bestimmte Details wie z. B. der Verteilungsschlüssel, der Sitz oder der Vorsteher des Verbandes sind zur Zeit noch völlig offen und müssen in einer Arbeitsgruppe besprochen und dann im Satzungsentwurf festgelegt werden. Für die Gründung und den Aufbau des Verbandes hat die Lenkungsgruppe beschlossen, bei der Regierung eine Förderung von maximal 90.000 Euro über die interkommunale Zusammenarbeit zu beantragen.

Nächste Mitgliederversammlung des Kommunale "Allianz Würzburger Norden" e.V. erst 2022

Die ursprünglich für den 22.11.2021 geplante Mitgliederversammlung wurde auf 2022 verschoben.

Vorbereitung Regionalbudget 2022

Agrarministerin Michaela Kaniber hat am 22.11.2021 das Regionalbudget für 2022 offiziell freigegeben. Somit kann sich nun der Würzburger Norden erneut um das Regionalbudget bewerben und den Antrag beim ALE einreichen. Diesmal ist Eisenheim jedoch nicht dabei, weil die Gemeinde Mitglied in zwei ILE ist und für 2022 entschieden hat, beim Regionalbudget der ILE Mainschleife plus mitzumachen. Die Lenkungsgruppe hat dazu den Beschluss vom 27.10.2021 noch einmal bekräftigt. Der Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen wurde am Freitag, den 26.11.2021 gestartet. Anfragen für Projekte müssen dann bis zum 21.01.2022 bei Lilienbeckers eingehen. Aufgrund der Corona-Situation wird die am 04.01.2022 geplante Infoveranstaltung digitalstattfinden und dann genutzt, um potentielle Antragsteller über die Voraussetzungen zu informieren, die beim Regionalbudget zu beachten sind.

Kleinprojekt "Konnis Tipps für Kids & Teens"

Um Angebote für Kids & Teen zusammenzustellen, die es bereits im Würzburger Norden gibt, soll beim Regionalbudget 2022 eine Förderanfrage für ein Kleinprojekt beantragt werden - ähnlich zu der Genusskarte "Geniessen im Würzburger Norden - Einkehren & Einkaufen". Wichtig ist dabei, die Jugendlichen aktiv einzubeziehen (z. B. Schnitzeljagd, Videoportraits) und die Angebote dann später auch in der App unter Konnis Tipps aufzunehmen.

Gemeinsame Bustour durch den Würzburger Norden am Samstag, 07.05.2022

Auf der Bustour sollen Projekte in den einzelnen Gemeinden angeschaut werden. Die Tour ist offen für alle Interessierten und knüpft an die Bustour an, die im September 2015 als Auftakt für das ILEK durchgeführt wurde.





Regionalbudget 2022

Auch 2022 wird der Würzburger Norden voraussichtlich wieder Kleinprojekte unterstützen können, die netto nicht mehr als 20.000 Euro kosten. Die Förderung beträgt bis zu 80 Prozent, maximal gibt es 10.000 Euro. Projektträger können Vereine, Privatpersonen, Kommunen oder auch Kleinstunternehmen aus dem Bereich Grundversorgung sein.

Was muss man tun?

- Telefonisches Beratungsgespräch mit Büro Lilienbecker wahrnehmen
- An der Infoveranstaltung als Video-Konferenz am
 Januar um 18:00 Uhr teilnehmen (nicht verpflichtend)
- Förderanfrage mit ausgefülltem Formular und Kostenberechnung bis 21. Januar 2022 einreichen Projekt bis zum 20. September 2022 umsetzen und abrechnen

Alle Infos, Anmeldung zur Videokonferenz am 4. Januar 2022 und Förderaufruf unter www.Wuerzburger-Norden.de/Regionalbudget-2022 oder unter der Telefonnummer Büro Lilienbecker 0 97 63 / 9 30 04 90.

Wichtig - Wichtig - Wichtig

In Kürnach werden der ruhende und der fließende Verkehr überwacht! Alle Verkehrsverstöße werden entsprechend geahndet! Dabei geht es der Gemeinde Kürnach nicht um die "Abzocke" der Verkehrsteilnehmer, sondern um die Gewährleistung vernünftiger Verkehrsverhältnisse für alle Verkehrsteilnehmer und hier besonders für die Kinder. Danke!

Denken Sie bitte an Ihre Parkscheibe im Altort und das ordnungsgemäße Parken.

Hinweise:

Hauptstr./Dorfmitte max. 20 km/h. Alle weiteren Straßen im Ortsbereich Kürnachs max. 30 km/h. Pleichfelder Str./Prosselsheimer Str. max. 50 km/h.

Bitte nehmen Sie folgenden Hinweis zur Kenntnis:

Das Rathaus der Gemeinde Kürnach ist am 24. und 31. Dezember geschlossen.



Stellenausschreibung



Reinigungskräfte (m/w/d) für die Unterhaltsreinigung der Liegenschaften der Gemeinde Kürnach

Die Gemeinde Kürnach sucht baldmöglichst

Reinigungskräfte (m/w/d)

für die Unterhaltsreinigung der Liegenschaften der Gemeinde Kürnach, der zeitliche Umfang ist flexibel regelbar.

Das Aufgabengebiet umfasst die komplette Reinigung der Liegenschaften mit Sanitärräumen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 31.01.2022 an die Gemeinde Kürnach, Kirchberg15, 97273 Kürnach oder an bewerbungen@kuernach.de.

Für Auskünfte stehen Ihnen der 1. Bürgermeister René Wohlfart oder der Geschäftsleiter Paul-Jürgen Blum zur Verfügung.

Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in elektronischer oder Schriftform. In Papierform eingereichte Unterlagen werden drei Monate nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Ehemaliger Dritter Bürgermeister feiert 75. Geburtstag

Anlässlich seines 75. Geburtstags besuchte der Erste Bürgermeister René Wohlfart Herrn Edgar Kamm, er gratulierte ihm herzlich persönlich und im Namen der Gemeinde Kürnach.

Bei dem Besuch erfuhr der Bürgermeister bei Datteln im Speckmantel und einem Schoppen unter anderem Anekdoten aus der Gründerzeit der gemeindlichen Partnerschaft mit Aljezur in Portugal, die seit über 30 Jahren besteht. In diesem, so wie auch in vielen anderen Vereinen, war Herr Kamm lange Jahre und kontinuierlich federführend tätig.

Als Gemeinderatsmitglied war Edgar Kamm insgesamt stolze 42 Jahre für die Kürnacher Bürger*innen aktiv. Bedingt durch die langjährige Erfahrung in seinem erlernten Beruf als Kraftfahrzeugmeister konnte er sich leicht in technische Vorgänge einarbeiten und diese im Namen der Gemeinde auch überwachend begleiten.

Darüber hinaus hatte Herr Kamm von 1999 bis 2008 sowie 2014 bis 2020 das Amt des Dritten Bürgermeisters inne.

Vielen Dank für das langjährige Engagement!



Weihnachtsfeier im Seniorenzentrum Kürnach

Mit großer Freude nahm Bürgermeister René Wohlfart die Einladung zur vorweihnachtlichen Feier im Seniorenzentrum Kürnach an und erschien gemeinsam mit den weiteren Bürgermeistern Susanne John und Michael Freimann.

Der kurze Besuch bei den Bewohner*innen fand unter Wahrung der 2G+ Regelung statt. Nach einigen Grußworten und Weihnachtswünschen von Herrn Prof. Dr. Schraml und Bürgermeister Wohlfart übergaben die drei Bürgermeister gemeinsam ein Kürnacher Dorfspiel und eine Dorfchronik zur Spielunterstützung für die Bewohner*innen sowie eine Kleinigkeit für die Belegschaft. Das Kürnacher Dorfspiel wurde vom Verein Kürnacher Geschichte(n) entwickelt und ist nur dort exklusiv zu erwerben.

Im Anschluss sangen die Bewohner*innen gemeinsam mit den Gästen um die Vorstände des Kommunalunternehmens Frau von Vietinghoff-Scheel und Herrn Prof. .Dr. Schraml einige Weihnachtslieder.

Großer Dank gebührt dem gesamten Pflegeteam um Frau Heinrich und dem gesamten Freundeskreis um die ehemalige zweite Bürgermeisterin Sieglinde Bayerl für die schöne und angemessene Atmosphäre und unter den gegebenen Möglichkeiten.



Von links: Erster Bürgermeister René Wohlfart, Dritter Bürgermeister Michael Freimann, Zweite Bürgermeisterin Susanne John





Neuer Bildband über den Landkreis Würzburg erschienen:

"Entdeckenswert. Der Landkreis Würzburg. Das Land. Seine Menschen. Seine Schätze."

23 Jahre lang waren die "Perlen im Landkreis Würzburg" (hrsg. 1998) das Standardbuch über den Landkreis Würzburg. Nun liegt ein völlig neu erarbeiteter, umfassender Bildband vor, der in mehr als 800 eigens dafür aufgenommenen Fotografien alle 52 Landkreisgemeinden mit ihren Ortsteilen zeigt. Beleuchtet werden auch Themen wie Kunst & Kultur, Arbeitswelt & Freizeitspaß, Essen & Trinken, Wohnort & Touristenziel und vieles mehr.

"Dieser Bildband in zeitgemäßer Gestaltung setzt den Landkreis Würzburg und seine Gemeinden, Märkte und Städte gekonnt in Szene, zeigt auch verborgene Winkel und ungewöhnliche Perspektiven. So können unsere Bürgerinnen und Bürger ihren Ort und alle anderen Gemeinden neu entdecken und genießen. Für Gäste ist das Buch ein richtiger Appetitmacher, um die schönsten Aus- und Einblicke zu finden. Dazu erzählen Menschen aus dem Landkreis, warum es ihnen hier so gut gefällt", freut sich Landrat Thomas Eberth über das neue, 253 Seiten starke Werk.

Von Bemerkenswert bis Ehrenwert

Das Konzept des Buches beruht auf dem Gedanken des "Werts", den der Landkreis für seine Bürgerinnen und Bürger und seine Gäste bereithält. Von Bemerkenswert über Genießenswert und Lebenswert und vielem mehr bis hin zu Beneidenswert und Unbeschwert reicht hier die Themenpalette

Die "Macher und Macherinnen" des Buches sind allesamt profunde Landkreiskennerinnen und -kenner. Die Konzeption und Gestaltung des Buches übernahmen Ingrid und Theresa Schinagl (Veitshöchheim), die Texte erarbeiteten Kristina und Winfried Popp aus Zell a. Main in Abstimmung mit den Gemeinden. Die allermeisten Fotografien entsprangen dem Auge und der Kamera von Ronald Grunert-Held (Veitshöchheim), der die besten Wetterlagen nutzte, um die schönsten Seiten des Landkreises wirkungsvoll in Szene zu setzen. Alle fünf wirken seit vielen Jahren erfolgreich als Produktionsteam des Landkreis-Magazins "Lohnenswert" zusammen. Die Endredaktion lag bei Eva-Maria Schorno, Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit am Landratsamt Würzburg.

Das Buch ist ab sofort im örtlichen Buchhandel sowie im Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, an der Bürgerinformation zum Preis von 29 Euro erhältlich und kann dort auch unter information@Lrawue.bayern.de oder telefonisch (0931 8003-5610) bestellt werden.

Herausgeber: Gemeinde Kürnach

Internet: www.kuernach.de E-Mail: info@kuernach.de Tel. 9069-0 Fax: 9069-50

Verantwortlich: Erster Bürgermeister René Wohlfart

Redaktion: Fr. Brönner

Redaktionsschluss für Einsendungen und Anzeigen ist der 10. dieses Monats.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Kürnach erscheint monatlich und wird jedem Haushalt bzw. jeder Einzelperson kostenlos von der Gemeinde zugestellt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge sowie Beiträge und Anzeigen, insbesondere von Institutionen, Vereinen und Unternehmen geben die Meinung des Autors und nicht die der Herausgeberin wieder. Für diese Beiträge haften deren Verfasser.

Druck: Leo's Copy Shop und Buchbindearbeiten, 97270 Kist

Bitte informieren Sie sich auch über Veranstaltungen des Landkreises Würzburg unter

www.landkreis-wuerzburg.de



Standesamt und Einwohnerkartei

November 2021

Anmeldungen Hauptwohnsitz:	21
Anmeldungen Nebenwohnsitz:	2
Abmeldungen Hauptwohnsitz:	24
Abmeldungen Nebenwohnsitz:	2
Geburten: Eheschließungen in Kürnach: Eheschließungen auswärts: Sterbefälle in Kürnach: Sterbefälle auswärts:	5 1 0 2 1
Hauptwohnsitze	4.845
Nebenwohnsitze	226
Einwohnerzahl am 31.10.2021	5.071

Nachbarschaftshilfe

Wir vom Sachausschuss soziale und caritative Aufgaben der Pfarrei St. Michael in Kürnach möchten, wie gewohnt, ehrenamtlich die schon bestehende und zum Teil gut funktionierende Nachbarschaftshilfe unterstützen und ergänzen, indem wir dort helfen, wo kurzzeitige Hilfe wirklich Not tut.

Vor allem für Alleinstehende, ältere und kranke Menschen möchten wir Ansprechpartner oder auch Gesprächspartner sein. Bei Bedarf erledigen wir für Sie gerne Botengänge wie z.B. Einkäufe. Bitte sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne, sofern es unsere Zeit zulässt. Auf Wunsch wird auch die Krankenkommunion gebracht.

Fachliche, langfristige Pflegedienste können wir allerdings nicht übernehmen. In solchen Situationen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienste.

Falls Sie unsere Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte **rechtzeitig** an das Pfarrbüro in Kürnach. Von dort wird dann Ihre Anfrage zuverlässig und schnell weitergeleitet.

Das Pfarrbüro ist unter der folgenden Nummer zu den bekannten Öffnungszeiten erreichbar:

Kath. Pfarramt: Tel: 99256

WICHTIG



WICHTIG



Ablesung der Wasseruhren

Wir möchten Sie bitten, den Zählerstand des Hauptwasserzählers (keine Unterzähler!) selbst abzulesen und den Zählerstand der Gemeinde Kürnach

bis 10. Januar 2022 mitzuteilen

Sollten bis zu diesem Zeitpunkt keine Zählerstände vorliegen, wird der Durchschnittsverbrauch der letzten 3 Jahre für eine Schätzung herangezogen. Die Gemeinde Kürnach behält sich Kontrollablesungen vor.

Internet: www.kuernach.de

ausgefülltes Formular: Gemeinde Kürnach, Kirchberg 15

Neue E-Mail-Adresse: ablesung@kuernach.de

(0 93 67) 90 69-31 für Rückfragen:

Achtung: Die frühere E-Mail-Adresse wasser@kuernach.de wurde aus technischen Gründen abgeschaltet!

Meldung des Wasserverbrauchs:

Name/Vorname:	·-	
Straße mit Hausnummer: (Ableseort!!!)	<u>-</u>	
Telefon/E-Mail für Rückfragen:	3	
Zählerstand: (am 31.12.2021):	m³	BONTO
Zählernummer:		On: 2,5m³/h Klasse B 16 bar 30°C
Bitte teilen Sie uns <u>nur</u> die <u>schv</u> Die roten Nachkommastellen we		08208081

WICHTIG 📥 WICHTIG





WICHTIG

Kürnach pflanzt den Generationen- und Jubiläumswald



Die Geburt eines Kindes, eine Hochzeit, ein runder Geburtstag oder auch weitere Jubiläen sind schöne Anlässe um zu feiern und fröhlich zu sein. Diese Anlässe bieten aber auch Gelegenheit in die Zukunft zu schauen. Die Gemeinde Kürnach möchte mit Ihnen diese besonderen Anlässe sichtbar machen und für die Zukunft festhalten. Daher bieten wir die Möglichkeit, sich bei einer Pflanzaktion des Jubiläumswäldchens 2020 und 2021 zu beteiligen.

Hatten Sie 2020 oder 2021 ein besonderes Jubiläum? Dann melden Sie sich bei der Gemeinde Kürnach und machen Sie mit beim Pflanzen eines Jubiläumswaldes. Im Frühjahr 2022 werden die Pflanzungen durchgeführt. Hierüber ergeht eine separate Information, die auch die Teilnehmer der ausgefallenen Aktion für das Jahr 2019 erhalten.

Der Generationen- und Jubiläumswald wird am Rundweg im Hartwald angelegt. Außerdem wird durch ein zentrales Schild an die verschiedenen Jubiläen und beteiligten Personen erinnert. Mit dieser Aktion, soll neben der Erinnerung auch die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit des Waldes gestärkt werden. Daher werden verschiedene Sorten von Baumsetzlingen gepflanzt. Die Teilnehmer können die Entwicklung der Bäume Jahr für Jahr beobachten. Dabei gilt, die Vielfalt der Bäume zeigt auch die Vielfalt der Menschen in Kürnach.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit Ihrem besonderen Anlass im Jahr 2020 oder 2021 an unserem Jubiläumswald beteiligen.

Anmeldungen sind mit Anmeldeformular über das Büro des Bürgermeisters oder per E-Mail an info@kuernach.de möglich.

Der Unkostenbeitrag beträgt 80 Euro pro Anlass.



3<3	<>	3	×3	<3	<3	< 2	×3	< 2	×3	×3	×3	×3	× 2	×	*	3<	3	3	<3	<3	<3	<	×	*	3	3	<3	<8	×	×	3	<	×	×	:3	<3	<	×	×	×	
-----	----	---	----	----	----	-----	----	-----	----	----	----	----	-----	---	---	----	---	---	----	----	----	---	---	---	---	---	----	----	---	---	---	---	---	---	----	----	---	---	---	---	--

Zur Beschriftung des Erinnerungsschildes bitte folgende Daten abgeben:

Ansprechpartner (Name, Vorname)	
Kontakt (Straße, Hausnummer)	
Telefon-Nummer	
Art des Anlasses	
Datum	
Für die Richtigkeit der Daten	
Unterschrift	

Ontorsonnic

(Bitte in Druckbuchstaben sorgfältig ausfüllen)

Beispiel: Max und Lisa Mustermann Geburt des Sohnes Paul am 22. Mai 2019

Ferienprogramm des BRK in Kürnach für das Schuljahr 2021/2022

Liebe Eltern,

das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu und der ein oder andere sitzt sicher schon über den Urlaubsplänen für 2022.

Im Folgenden finden Sie die Aufstellung der Ferienbetreuungszeiten, die vorbehaltlich dem weiteren Infektionsgeschehen, in Kürnach stattfinden werden:

KW 15 11.0414.04.2022	1. Osterferienwoche
KW 16 19.0422.04.2022	2. Osterferienwoche
KW 23 07.0610.06.2022	1. Pfingstferienwoche
KW 31 01.0805.08.2022	1.Sommerferienwoche
KW 32 08.0812.08.2022	2.Sommerferienwoche
KW 36 05.0909.09.2022	6.Sommerferienwoche

Für Fragen oder Nachmeldungen können Sie sich gerne an Frau Bender vom BRK wenden. Kontakt: Mail: bender@kvwuerzburg.brk.de; Telefon: 0931/8000829

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung u. Unternehmensnachfolge

Das nächste Beratungsangebot ist für **Donnerstag**, **13.01.2022 von 9:00 bis 12:00 Uhr** im Landratsamt Würzburg vorgesehen.

Voranmeldungen werden erbeten unter Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931/8003-5112

Neue Elektrotankstelle für Kürnach

Eine weitere Elektrotankstelle wurde in Kürnach am Parkplatz der Grundschule in Betrieb genommen. Somit ist dies die vierte Elektrotankstelle in der Gemeinde.



Liebe Kürnacherinnen und Kürnacher,

in den letzten beiden Jahren habe ich mich sehr gerne und mit viel Freude um die Belange unserer Senior*innen gekümmert.

Ab dem neuen Jahr wird sich unser Senior*innenbeirat nun dieser Aufgabe widmen.

Ich wünsche den neu gewählten Mitgliedern alles Gute für ihre neuen Aufgaben, immer gute Ideen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Als Ihre 2. Bürgermeisterin und Behindertenbeauftragte werde ich mich sehr gerne weiterhin um ihre Wünsche und Anliegen kümmern und Ihnen nach wie vor mit Rat und Unterstützung zur Seite stehen.



Ihnen Allen wünsche ich
ein frohes, friedvolles,
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes und vor allem gesundes, neues Jahr 2022.

Für Ihre Anliegen bin ich für Sie per Mail unter **seniorenbeauftragte@kuernach.de** und telefonisch unter **09367/986280** erreichbar. Alle Infos und Termine auch auf der Homepage der Gemeinde Kürnach.

Passen Sie weiter gut auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Susanne John, 2. Bürgermeisterin Seniorenbeauftragte /Behindertenbeauftragte

Familienstützpunkt ***Newsletter*** Dezember***2021

News4U & News2use

Wissenswertes für junge Menschen und alle interessierten.

Zentrum für Familien Kürnach * Gemeinde Kürnach * Kirchberg 15 * Telefon 09367 9069-55 * Rathaus * Zi. 2.02

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Familien und Kürnacher,

wir vom Team - Zentrum für Familien- blicken wie viele andere auch, auf ein turbulentes Jahr zurück. Einiges lief anders als wir es gewohnt waren oder uns gewünscht haben. Mit kreativen Lösungen, neuen Ideen und frischem Wind haben wir uns den wiederkehrenden Herausforderungen gestellt und sie gemeinsam bewältigt.

Vor diesem Hintergrund schauen wir optimistisch ins kommende Jahr und bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen, Kooperationspartnern, Kolleg*innen sowie Interessierten, für das entgegengebrachte Vertrauen.

Maren Tscherner & Denise Montedoro

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest mit besonderen Momenten und Zeit für Familie & Freunde



Gemeindejugendarbeit und Familienstützpunkt
© mobil: 0160 96 25 13 29

Denise Montedoro aktuell auch in Vertretung für Maren Tscherner Mo - Do 9 – 12 Uhr

Di u. Do 14 – 16 Uhr

u. individuelle Terminvereinbarung



Abholaktion Samstag, 08.01.2022

ab 8 Uhr

Über Ihre Mithilfe freuen wir uns!

Anwohner aus Häusern mit **ungerader** Hausnummer können die Bäume gerne **an das nächstgelegene Haus** mit **gerader** Hausnummer bringen.

Bitte stellen Sie die Bäume bis 8 Uhr morgens, gut sichtbar, mit 3 € ab.

① 01717845636

juz.kuernach@web.de





Hallo Kürnach,

das JUZ geht vom 20.12.2021 bis 06.01.2022 in die Weihnachtspause.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Euer JUZ Team Linda und Sven









17.01.2022 19:30 - 21:00 Uhr Online mit Dr. Ruth Meise

19.01.2022 11:00 - 12:30 Uhr Online

Essensspaß für Kleinkinder

Gesunde Ernährung und ein gutes Essverhalten sind wichtige Elemente für lebenslange Gesundheit und Wohlbefinden. Die Basis zu einem genussvollen, gesunden Essverhalten wird in den ersten zwei bis drei Lebensjahren gelegt. Sie erhalten Informationen zu wichtigen frühkindlichen Erfahrungen beim Essen, Rituale, Rhythmen und die Regeln, die das Essen begleiten. Diese Erfahrungen prägen das Essverhalten eines Kindes ein Leben lang.

Kleine Entdecker in Bewegung 0-12 Monate

Ein bewegungsförderndes Umfeld, in dem sich Kinder nach Lust und Laune bewegen können und das zum Erkunden, Erforschen und Entdecken anregt, ist förderlich für die gesamte Entwicklung! Kinder erfahren Freude und Spaß an der Bewegung und Eltern erfahren Wissenswertes über die Bedeutung der Bewegung und Spiels für eine gesunde Entwicklung des Kindes. Es werden altersgerechte praktische Übungsanregungen für Sinneswahrnehmungen, motorische Fertigkeiten wie Kraft, Balance, Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit spielerisch vermittelt. Weiterhin erhalten Sie Beispiele für alltägliche Bewegungsanlässe und Übungen mit Alltagsgegenständen im Haus.

Das Anmeldeformular und weiter Informationen zu beiden Veranstaltungen sind unter https://www.weiterbildung.bayern.de oder im Zentrum für Familien in Kürnach erhältlich.

"Frei leben – ohne Gewalt"

steht auf der Fahne vor dem Rathaus in Kürnach, die am 25.11.2021, dem Internationaler Gedenktag gegen Gewalt an Mädchen und Frauen, von René Wohlfart, 1. Bürgermeister und seinen Mitarbeitern, gehisst wurde.

Jede zweite bis dritte Frau erlebt mindestens einmal in ihrem Leben körperliche, seelische und/oder sexuelle Gewalt. Betroffen sind Frauen jeden Alters und jeder Schicht – Gewalt findet in der Mitte der Gesellschaft statt. Trotz des erschreckenden Ausmaßes ist Gewalt gegen Frauen noch immer ein Tabu. Nur jede fünfte Betroffene wendet sich an eine Beratungs- oder Unterstützungseinrichtung.



Das Hilfetelefon – Beratung und Hilfe für Frauen ist ein bundesweites Beratun Frauen, die Gewalt erlebt hab

ist ein bundesweites Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben. Unter der Nummer

08000 116 016 und via Online-Beratung werden Betroffene aller Nationalitäten, mit und ohne Behinderung – **365 Tage** im Jahr, **rund um die Uhr** unterstütz. Auch Angehörige, Freundinnen und Freunde sowie Fachkräfte werden anonym und kostenfrei beraten.



Terre des Femmes – Menschenrechte für die Frau e.V. ruft am Internationalen Gedenktag dazu auf, ein klares Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen zu setzen. Mit dem Statement, Nein zu Gewalt gegen Frauen! – "Auf deinen Standpunkt kommt es an!" möchten wir unsere Solidarität mit Betroffenen ausdrücken und auf dieses Thema aufmerksam machen. Frauen, Kinder und Männer sind eingeladen, gesellschaftliche und persönliche Werte in den Fokus zu rücken und eine bewusste Haltung zu diesem Thema einzunehmen denn "Auf deinen Standpunkt kommt es an!" Solidarität mit den Betroffenen verlangt, der Bagatellisierung entgegenzutreten. Es ist wichtig, dass Frauen nicht schweigen, sondern wissen und sicher sein können: Gewalt gegen Frauen wird in Kürnach sehr ernst genommen.



Aus diesem Grund haben wir uns gerne an der bundesweiten Mitmachaktion beteiligt. Holen Sie sich Unterstützung oder Informieren Sie sich! Unter dem Motto "Wir brechen das Schweigen" stehen Ihnen am Hilfetelefon unter 08000 116 016, rund 80 Beraterinnen und Berater zur Seite.

Ausführliche Informationen können Sie unter www.hilfetelefon.de nachlesen.

Hintergrund: Im Jahr 1960 wurden am 25. November drei Schwestern Mirabal in der Dominikanischen Republik vom militärischen Geheimdienst nach monatelanger Folter ermordet. Sie waren zuvor im Untergrund tätig und hatten sich an Aktivitäten gegen den Diktator Trujillo beteiligt. Ihr Mut und ihre Entschlossenheit, wurde weltweit zum Symbol für Frauen, die nötige Kraft zu entwickeln, um gegen Unrecht einzutreten. 1981 wird der 25. November dann zum internationalen Gedenktag erklärt. Im Jahr 2001 wurde schließlich die Fahnenaktion von Terre des Femmes ins Leben.

Kürnacher Kinder sammeln Müll – Tolle Aktion!! Kürnach, 21.11.2021

Interview mit den Kindern:

Wie seid Ihr auf die Idee gekommen Müll einzusammeln? Auf einem Spaziergang zum Einkaufen hatten wir unterwegs einiges an Müll, z.B. Fahrradreifen im Seitengestrüpp entdeckt.

Wie habt ihr Euch auf die Müllsammelaction vorbereitet? Wir sind vor dem Mittagessen spontan zu fünft aufgebrochen mit unserem Bollerwagen, Handschuhen, Mülltüten und Zangen losgezogen.

Wo und wie lange ward Ihr unterwegs?

Am Vormittag waren wir 3 Stunden vom neuen Berg bis zum Aldi Parkplatz unterwegs. Da nicht alles in den Bollerwagen gepasst hatte, sind wir nach dem Mittagessen nochmal 3,5 Stunden zu sechst losgezogen und haben noch mehr Müll als am Vormittag eingesammelt.

Was habt Ihr denn alles gefunden?

Inliner, Graffiti-Sprühdosen, Radkappen, viele Glasflaschen, Papier-Karton mit Altpapier, Einkaufskorb, Blechdosen, einen negativen Coronatest, Metall-und Plastikstab, Fahrradreifen, 14 Tüten voller Müll u.v.m. Wir haben den Müll gleich nach Plastik, Glas, Papier und Restmüll getrennt.

Wie schwer war es den Müll zu sammeln?

Wir mussten aufgrund der Menge zweimal laufen, es waren gefühlt tonnenweise Müll, bergauf haben wir alle zusammen den Bollerwagen geschoben.

Wie haben die Spaziergänger auf Euch reagiert?

Die meisten haben sich gefreut und haben sich bedankt, Zitate: Ihr seid echt Vorbilder – Glückwünsche – Hinweise wo noch mehr Müll zu finden ist – Na Ihr räumt in Kürnach auf – Von einem netten Mann haben wir sogar 5 Euro bekommen und von einer Frau 1 Euro und nochmal 20 Cent.

Habt Ihr vor das wieder zu machen?

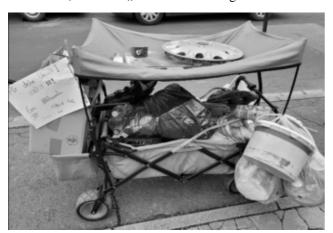
Einstimmiges JA. Vielleicht schon kommendes Wochenende.

Was macht Ihr jetzt mit all dem Müll?

Aktuell ist er in unserer Garage gelagert, da müssen wir mal unsere Eltern oder unseren Bürgermeister fragen, ob die Gemeinde es abholen kann.

Zwischenzeitlich hat der Bauhof der Gemeinde Kürnach den Müll bei den Kindern abgeholt.

Erstaunlich, was alles "einfach so" entsorgt wird!



Auftakt zu einer Spendenaktion für einen Kunstrasenplatz

SV Kürnach steht vor großen Herausforderungen

Der SV Kürnach hat Großes vor. Im nächsten Jahr will der Sportverein sein "Spielfeld 2" in ein Kunstrasenspielfeld umbauen. Der Kostenvoranschlag für die Vollausstattung des Platzes einschließlich einer neuen LED-Flutlichtanlage beläuft sich auf 810 000 Euro.

Der Finanzierungsplan sieht neben der Eigenleistung des Vereins, eines Zuschusses des Bayerischen Landessportverbands (BLSV), der großzügigen Unterstützung durch die Gemeinde Kürnach mit maximal 300 000 Euro und einer Kreditaufnahme bei der Raiffeisenbank Estenfeld-Bergtheim eG auch die Bitte um unterstützende Spenden vor

Den Auftakt der Spendenaktion übernahmen die beiden Bankvorstände Thomas Endres und Franz-Josef Hartlieb. Auf dem Sportgelände übergaben sie Stefan Reichwein und Denise Montedoro einen symbolischen Scheck über 5000 Euro.

Das künftige Kunstrasenspielfeld mit seinen rund 7000 qm betrachtet der Sportverein nicht nur als Gewinn für seine fast 500 Fußballerinnen und Fußballer aller Altersgruppen. Weil der Platz einmal ganzjährig bespielt werden kann, würden alle Hallensportarten im Ort davon profitieren.

Vor allem im Winter könne aufgrund des künftigen Kunstrasenplatzes der Belegungsplan für die Mehrzweckhalle deutlich entspannt werden. Der SV Kürnach verspricht sich zudem eine Entlastung der Ehrenamtlichen bei der Rasenpflege sowie niedrigere Unterhaltskosten.

In den nächsten Wochen sollen die Ausschreibungen für den Bau des Kunstrasenspielfeldes durchgeführt werden. Bürgermeister René Wohlfart hofft, "dass die Ausschreibungen gut laufen". Geht alles nach Plan, soll der neue Platz des SV Kürnach im September 2022 bespielbar sein.



Von links: Erster Bürgermeister René Wohlfart, Bankvorstand Thomas Endres und SV-Kürnach-Vorstandsvorsitzender Stefan Reichwein, Beisitzerin Finanzen Denise Montedoro und Bankvorstand Franz-Josef Hartlieb.

Wir stellen unsere neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung vor

Zur Verstärkung des Vorzimmers des Bürgermeisters wurde das Team ab 01. Dezember 2021 ergänzt. Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin:

Christina Hirsch

Tätigkeitsfeld bei der Gemeinde Kürnach:

Büro des Bürgermeisters

Erreichbar unter:

Tel. 09367 9069 0 Fax: 09367 9069 50 E-Mail: info@kuernach.de



Herzlich willkommen im Team der Gemeinde Kürnach!



rekte Weg in die berufliche Ausbildung oder an die F□S Sie suchen für Ihr Kind nach einem Weg zur Mittleren Reife, die auf dem Ausbildungsmarkt hoch anerkannt ist, gleichermaßen aber auch den Übertritt an die FOS ermöglicht? Die Städtische Wirtschaftsschule Würzburg bietet eine sehr gute Möglichkeit, den mittleren Schulabschluss nach fünf (Eintritt in die Klasse 6), vier (vierstufig von der Klasse 7 - 10) oder zwei Jahren (zweistufig von der Klasse 10 - 11) zu erlangen. Ein Wechsel von der Mittelschule, der Realschule oder dem Gymnasium ist unter bestimmten Voraussetzungen in nahezu jede Jahrgangsstufe möglich. Unsere Schule, eine berufsvorbereitende Schule mit Vollzeitunterricht, bietet einerseits ein breites Spektrum an allgemeinbildenden Fächern (Physik, Chemie oder Latein werden an der Wirtschaftsschule nicht unterrichtet) und vermittelt andererseits eine fundierte wirtschaftliche Grundbildung. Das Anforderungsniveau liegt zwischen dem der Mittelschule und des Gymnasiums. Der Besuch der Offenen Ganztagsschule ist für Schüler/innen kostenfrei möglich.

Aktuell können wir leider keinen Informationsabend oder

einen Tag der offenen Schultüren planen. Sobald wir diese wieder durchführen können, erfahren Sie dies auf unserer Homepage.

Folgende Kontaktmöglichkeiten können Sie hierfür nutzen: Homepage: https://wirtschaftsschule.dv-schulen.de

E-Mail: info@wirtschaftsschule-wuerzburg.de

Telefon: 0931 2004711



Das Bayernkolleg Schweinfurt – ein ganz besonderes Gymnasium

Ihr Job ist nicht mehr der richtige für Sie oder Sie möchten in einem Beruf arbeiten, der ein Studium erfordert? Vielleicht werden Sie nach der Ausbildung nicht übernommen? Dann könnte das Bayernkolleg die Lösung sein:

Am Bayernkolleg Schweinfurt, einem staatlichen Gymnasium des zweiten Bildungswegs, können Sie mit einem mittleren Schulabschluss innerhalb von drei Jahren (ohne mittleren Bildungsabschluss in vier Jahren) Ihre Allgemeine Hochschulreife erlangen. Wir unterrichten in kleinen Klassen, es erfolgt keine Einteilung in Zweige. Mit dem Abitur können Sie dann an allen Universitäten und Hochschulen alle Fächer studieren, ganz genauso wie jeder Abiturient von einem "normalen" Gymnasium. Und das alles kostet Sie nichts – in den meisten Fällen bekommen Sie sogar monatlich durch das BAföG finanzielle Unterstützung.

Welche Voraussetzungen müssen Sie mitbringen? Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein (im Vorkurs sogar nur 17) und bereits einer beruflichen Tätigkeit nachgegangen sein. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann informieren sich; entweder auf unserer Homepage www.bayernkollegsw.de, bei Instagram @bayernkolleg.schweinfurt oder vor Ort während unseres Infotages am Freitag, den 28. Januar 2022, mit Informationsveranstaltungen und individuellen Beratungsgesprächen. Beginn um 18:00 Uhr Bayernkolleg Schweinfurt, Florian-Geyer-Str. 13, 97421

Bayernkolleg Schweinfurt, Florian-Geyer-Str. 13, 97421 Schweinfurt

Tel.: 09721/475930 Mail: office@bayernkolleg-sw.de

ÄNDERUNGEN ZUM 1.1.2022

Insbesondere die seit Jahren steigenden Abfallmengen sowie die allgemein gestiegenen Kosten erfordern eine Anpassung der Abfallgebühren:

RESTMÜLLBEHÄLTER	JAHRESGEBÜHR
60 Liter	207 Euro
90 Liter	262 Euro
120 Liter	318 Euro
240 Liter	583 Euro
1.100 Liter	2.283 Euro

Zusatzbehälter 120 Liter Bio 63 Euro

WERTSTOFFHOF	GEBÜHR
Bauschutt und	100 Liter kostenfrei;
Sonstige Baustellen-	pro weitere angefangene
abfälle	50 Liter 5 Euro

Die Abfallgebühren sind zum 15. Februar 2022 fällig.

Jeder Grundstückseigentümer erhält in der zweiten Januarwoche einen neuen Abfallgebührenbescheid.

So können Sie die Abfallgebühren bezahlen:

1. Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats Das Formular hierfür erhalten Sie im Internet unter www.team-orange.info/formulare sowie in allen Gemeindeverwaltungen.

2. Jährliche Überweisung auf das folgende Konto:

Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN: DE05 7905 0000 0043 8664 58 BIC: BYLADEM1SWU

Bitte geben Sie unbedingt Ihre Objektnummer an. Sie finden diese auf dem Gebührenbescheid. **PUTZ.MUNTER 2022** Aktionswoche für einen sauberen Landkreis Viele kleine Leute die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern – packen wir es an! 4.-12.3.2022 Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden und die Natur von wilden Müllablagerungen befreien! Ausführliche Infos und Anmeldeformular unter www.team-orange.info/putzmunter



Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr



Kürnacher Geschichte(n) e.V.

Liebe Kürnacherinnen und Kürnacher, liebe Mitglieder!

Ein schönes und ereignisreiches Jubiläumsjahr 2021 geht zu Ende. Herzlichen Dank an alle, die im vergangenen Jahr, trotz aller Einschränkungen, aktiv mitgearbeitet und viele Ideen im Verein umgesetzt haben. Danke aber auch an alle Mitglieder, Freunde und Gönner, die mit uns dieses Jubiläumsjahr gefeiert und uns in jeglicher Art und Weise unterstützt haben.

Zwar konnten wir, coronabedingt, einige Termine und Treffen nicht wie geplant durchführen. Trotz allem kam der gesellige Austausch nicht zu kurz.

Froh und dankbar sind wir für die Förderung aus dem Regionalbudget der "Kommunalen Allianz Würzburger Norden", kurz ILEK genannt, mit der wir unser Projekt "Trachtenschränke" verwirklichen konnten. So tragen die eigens angefertigten Schränke, die in den Lebensräumen eingebaut wurden, zur Erhaltung und sorgfältigen Aufbewahrung unserer wertvollen historischen Kürnacher Trachten bei.



Über die neuen Trachtenschränke freuen sich: (v.li.) Ehrenvors. Friedelinde Söhnlein, 1.Bgm. René Wohlfart, ILE-Vors. Konrad Schlier, 1. Vors. Helga Ländner

Hinweisen möchten wir auf den Krippenweg, der heuer wieder statt einer Kinderkrippenfeier an mehreren Stationen im Ort besucht werden kann. U. a. sind dies die Rathausecke, die Scheune in der Pleichfelderstr.18, sowie die Streuobstwiese bei unseren Schafen.

"Wos kriegst'n zu Weihnachten?" "A silbern's Nixla und a gülden's Wart a wengla!"

So gehen wir hoffnungsvoll in das nächste Jahr und wünschen allen ein friedvolles gesegnetes Weihnachtsfest und a glückselig's neu's Joar.

Die Vorstandschaft



SV Kürnach 1946 e.V.

Mitglied im Bayerischen Landessportverband

Unsere Geschäftsstelle hat geöffnet: **Donnerstag** 17:00 – 19:00 Uhr

SV Kürnach, Am Trieb 13, 97273 Kürnach
Tel: 09367-2818, Fax: 09367-984640

Mail: kontakt@sv-kuernach.de

www.sv-kuernach.de

Schlemmeressen im Sportheim ab 17 Uhr

Am Dienstag, 11. Januar bieten wir Ihnen wieder leckere Hähnchen oder Schnitzel mit Pommes und Salat und Curryigel. Alle Speisen auch zum Mitnehmen. Reservierungen werden ab 14:00 Uhr unter **09367/985797** gerne entgegengenommen.

Der nächste Schlemmertag ist am 01. Februar 2022. Um Verpackungsmüll zu vermeiden, bitten wir Sie, zur Abholung eigene Behälter mitzubringen. Vielen Dank!

Ihr Schlemmertag-Team des SV Kürnach

Schließung Geschäftsstelle in den Ferien

Die Geschäftsstelle ist in den Weihnachtsferien geschlossen. Am Donnerstag, den 13.01.2022 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

gez. die Vorstandschaft





STG NEWS ***

KÜRNACH

Wir wünschen allen Aktiven, Ihren Eltern und Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Die Vorstandschaft der STG-Kürnach e.V.



Liebe Kürnacherinnen und Kürnacher,

ein weiteres von der Corona-Pandemie geprägtes Jahr liegt hinter uns allen.

Wir von der KürnachSPD bedanken uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, viele gute Gespräche sowie für das Interesse an unseren Veranstaltungen, die wir im Sommer und Frühherbst dann doch durchführen konnten , und wünschen Ihnen allen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue

Und das Wichtigste: Bleiben Sie gesund, glücklich und zufrieden!

Ilse Gebhardt-Gögercin und Prof. Dr. Alexander Schraml (Vorsitzende) sowie der gesamte Ortsverein





Liebe Mitglieder und Unterstützer*innen der KürnacherKulturWerkstatt,

aufgrund der aktuell dramatischen Pandemielage und den daraus resultierenden strengen Auflagen (2Gplus, FFP2-Maskenpflicht auch am Platz, maximale Bestuhlung reduziert auf ein Viertel der Plätze) haben wir uns schweren Herzens entschlossen, die für Januar und Februar geplanten Veranstaltungen (22.1. "Inventur" mit Friedrich/Süss, 23.1. Kindertheater mit ZaPPaloTT, 19.2. Jazzkonzert) abzusagen bzw. auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und darauf, Sie bei den Veranstaltungen im Frühling und Sommer wieder zahlreich begrüßen zu dürfen.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch den zweiten Corona-Winter!

Ihre KKW-Vorstandschaft (Sieglinde Bayerl, Daniela Frankenberger, Ilse Gebhardt-Gögercin, Silke Heinrich, Eva Masuch und Vorsitzender Prof. Dr. Alexander Schraml)



Gesangverein Eintracht Kürnach e.V.



Liebe Theaterfreunde,

leider mussten wir aufgrund der sich zuspitzenden Pandemielage unsere für den Januar 2022 geplanten Vorstellungen absagen. Wir wollen unsere treuen Anhänger in dieser schwierigen Situation schützen und keinem Ansteckungsrisiko aussetzen. Die geplante Komödie "Residenz Schloss & Riegel" wird zu einem späteren Zeitpunkt aufgeführt werden. Darauf dürft ihr euch schon freuen! Eure Theatergruppe Kürnach





Das JBO wünscht allen aktiven Musikerinnen und Musikern,

allen passiven Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest,

verbunden mit den besten Wünschen, vor allem Gesundheit, für das Jahr 2022.



Unser Dank gilt allen, die sich im Jahr 2021 mit viel Tatkraft, Energie und Phantasie trotz erschwerten Bedingungen immer für das musizieren eingesetzt haben.

Ein großes Dankeschön auch allen Musikerinnen und Musikern, die mit positiver Energie die Instrumente zum Klingen brachten. Somit gehen wir mit Zuversicht in das neue Jahr und hoffen, dass wir unsere Kürnacher Bürgerinnen und Bürger bald wieder mit Veranstaltungen, Konzerten und anderen Aktivitäten erfreuen dürfen.

Auch unserer Jugendvorstandschaft vielen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Bemühen unseren Nachwuchs mit Aktivitäten bei Laune zu halten.

Termine zum Vormerken für 2022 :

Abend der Blasmusik am 06.03.2022 Frühlingskonzert am 10.04.2022

Für die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2022 beachten Sie bitte alle aktuellen Hinweise auf unserer Homepage www.jbo-kuernach.de



W enn viele kleine Menschen an vielen kleinen Orten viele kleine Singe tun, können sie das Sesicht der Welt verändern.

- Sprichwort aus Afrika -

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie ein ruhiges Weihnachtsfest, schleißen Sie das Jahr gut ab, um mit neuen Ideen ins neue Jahr 2022 zu starten.

Aufgrund der aktuellen Lage wird im Januar 2022 **keine** Mitgliederversammlung stattfinden. Am Dienstag, den 22.Februar 2022 sehen wir uns hoffentlich gesund wieder.

- Die Vorstandschaft des BN-Kürnach-Estenfeld-Prosselsheim



Liebe Kürnacherinnen und Kürnacher,

ein weiteres schwieriges Jahr neigt sich dem Ende entgegen.

Wieder konnten Veranstaltungen im Advent nicht stattfinden, wieder mussten wir unser traditionelles Weihnachtsessen absagen. Wir vermissen diese Begegnungen mit Ihnen und hoffen auf das neue Jahr. Frohe, gesegnete Weihnachten und viel Glück,
Gesundheit und Zuversicht
für das Jahr 2022.
Shro CSU Kürnach
UNIVERSIERMON

Ihnen Allen wünschen wir

ein frohes, friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes, neues Jahr 2022.

Wir freuen uns auf baldige Begegnungen im neuen Jahr und verbleiben mit weihnachtlichen CSU Grüßen

Susanne John 2.Bürgermeisterin Johannes Sieß Fraktionsvorsitzender Alfons Konrad Stelly, Fraktionsvorsitz. Stefan Scheller Stellv. Vorsitzender

www.csu-kuernach.de





Best of Inventur mit Corona-Spezial 2021 von und mit Heidi Friedrich und Birgit Süss

Samstag, 22.01.2022

ABGESAGT!!

In Absprache mit den Künstlerinnen haben wir uns schweren Herzens entschlossen, die Veranstaltung abzusagen und hoffen auf eine Neuauflage im Januar 2023!

Bleiben Sie alle unverzagt und kommen Sie ein weiteres Mal gesund durch den Corona-Winter! Im Frühjahr/Sommer haben wir wieder einige Veranstaltungen für Sie geplant.

Prof. Dr. Alexander Schraml (Co-Vorsitzender KürnachSPD)

Ortsverein und Fraktion

Ilse Gebhardt-Gögercin (Co-Vorsitzende KürnachSPD)



Weihnachten 2021 / Januar 2022



Liebe Kürnacher, liebe Siedlerfreunde,

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2021 neigt sich dem Ende zu.

Dieses Jahr hat unser Vereinsleben erneut stark beeinflusst und so war es auch rund um unsere Siedlergemeinschaft Kürnach e. V. recht ruhig.

Liebe Kürnacher und Siedlerfreunde wir wünschen uns sehr, dass wir Sie nächstes Jahr gesund und munter wiedersehen. Wir vertrauen darauf, dass alle geplanten Aktionen und Feste stattfinden werden und Sie dann mit uns zusammen unser 40-jähriges Siedler-Jubiläum feiern.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2022.

Bitte bleiben Sie gesund!

Herzliche Weihnachtsgrüße Ihre Siedlergemeinschaft Kürnach e. V.

www.siedler-kuernach.de



AKTIV50_{plus}

Alle Informationen auch im Internet http://www.aktiv50plus.zellhöfer.de

Email: aktiv50plus@online.de
Die hohe Infektionsgefahr und die bestehenden Regelungen erlauben es weiterhin leider nicht, Veranstaltungen durchzuführen, bzw. die aufwändigen Auflagen zu erfüllen.

Falls es die Corona-Situation Ende Januar zulassen sollte, unternehmen wir noch eine Winterwanderung. Information dann durch Mundpropaganda oder telefonisch.

Wir wünschen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch nach 2022.

Seid weiter vorsichtig und bleibt gesund!

Fam. Börger 2749 Fam. Zellhöfer 1254





Dezember-Januar

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Kürnacherinnen und Kürnacher,

die wieder aufflammende vierte Corona Welle hat es geschafft, alle unsere Pläne und Vorbereitungen über den Haufen zu werfen. So mussten wir unser lange geplantes Konzert zwei Tage vorher komplett absagen, alle Vorbereitungen waren umsonst. Die Chorproben, auf die wir so lange gewartet hatten und die mit Begeisterung wieder aufgenommen wurden, sind seit Ende November auch wieder ausgesetzt. Die geplante Weihnachtsfeier wird nicht stattfinden. Und sehr schweren Herzens haben wir uns entschieden, auch in diesem Jahr die Theateraufführung, die bereits in der Vorbereitung weit fortgeschritten war, auch wieder abzusagen. Die Gefahr für alle wäre einfach zu hoch.

So bleibt uns nichts anderes, als Ihnen allen zu wünschen, dass es uns trotz der Einschränkungen gelingt, dass Weihnachten in uns allen einkehrt. Auch wenn es wieder nur im kleinen Kreis ist.

Wir wünschen Ihnen allen Frohe, friedvolle und gesegnete Weihnachten und für das Neue Jahr 2022 viel Glück und viel Gesundheit.

Hoffen wir, dass die Welt in 2022 einen Weg findet, diese Pandemie in den Griff zu bekommen und wir wieder gemeinsam singen und Gemeinschaft erleben können.

Mit freundlichen Grüßen Die Vorstandschaft

Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.gesangverein-kuernach.de



<u>Liebe Kameradeninnen und Kameraden, liebe</u> Kürnacher,

wir wünschen Allen einen guten Start ins neue Jahr, Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Planungen für größere Veranstaltungen im neuen Jahr machen derzeit leider wenig Sinn. Bei Besserung der Umstände geben wir ggf. anfallende Termine rechtzeitig bekannt.

Winter-Weißwurst-Marsch

Ist geplant für den 16. Januar 2022, Abmarsch 08:00 Uhr am Stüble. Für den Fall, dass wir bis dahin die Erlaubnis bekommen, freuen wir uns auf viele Teilnehmer.

Die Vorstandschaft

Öffnungszeiten des KSV-Stüble

Unser schönes KSV-STÜBLE <u>hat derzeit leider</u> <u>bis auf weiteres geschlossen!</u>

Sobald wir öffnen dürfen, sind wir wieder für euch da.

Das KSV-Stübles-Team

Gute Zeit und bleiben Sie gesund!

Für die Vorstandschaft Peter Ockfen 1. Vorstand

Kontakt: peter.ockfen@arcor.de

Mobil: 0179 2438667





Der Stern

Hätt' einer auch fast mehr Verstand als wie die drei Weisen aus Morgenland und ließe sich dünken, er wäre wohl nie dem Sternlein nachgereist, wie sie;

dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt.

fällt auch auf sein verständig Gesicht, er mag es merken oder nicht, ein freundlicher Strahl des Wundersternes von dazumal.

Autor Wilhelm Busch

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freuden und allen Kürnachern ein frohes friedliche Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit für das Jahr 2022

KAB Team Kürnach

DDV I andfravan

BBV - Landfrauen

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden. Zum Jahresende Dank für Ihr Vertrauen.

Zum Neuen Jahr 2022 Gesundheit, Glück, Erfolg und Gottes Segen wünscht

der □rtsverband des Bayer. Bauernverbandes der gesamten Einwohnerschaft.

Ihre Gertrud Konrad □rtsbäuerin



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2021 war das Jahr der Coronatests und der Impfungen. Auch hier in Kürnach konnten wir eine Teststelle in Betrieb nehmen und freuen uns über den regen Zuspruch sowie die Aufmunternden Worte durch Sie alle. Herzlichen Dank für die Dankbarkeit, die unsere Helfer*innen erfahren dürfen.

Auch über den Jahreswechsel sind wir für Sie da. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der BRK-Halle.

Das Terminsystem beim Blutspenden hat sich etabliert und auch hier erhalten wir sehr viel positives Feedback.

Vielen Dank dass Sie uns wohlgesonnen sind. In diesem Sinne:

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes, besinnliches und vor allem gesundes Weihnachtsfest. Mögen Ihre Wünsche sich erfüllen und Sie die Möglichkeit haben, dem Alltagsstress zu entfliehen.

Rutschen Sie gut ins neue Jahr. Viel Glück und Gesundheit für 2022.



Das Rote Kreuz im Internet www.brk-rottendorf.de

Sie möchten sich auch für das Rote Kreuz engagieren?

Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung! Wir freuen uns auf Sie.

Ihre BRK □rtsgruppe



Weihnachten -die schöne Zeit-Glocken klingen weit und breit, Kerzenlicht in jedem Heim -Frieden soll auf Erden sein! Verfasser unbekannt

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit, Gottes Segen und alles Gute im neuen Jahr.

Sollte es die Pandemielage zulassen, ergeht herzliche

Einladung zum Kaffee-und Spiele-Nachmittag am Dienstag, 18. Januar 2022 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum

Wir laden alle ein, die gerne spielen und den Nachmittag mit Brett- oder Kartenspielen mit uns verbringen möchten.

Freuen Sie sich auf nette Gespräche beim Kaffee und danach auf diverse Spielrunden, hierzu können Sie ihre Brett-oder Kartenspiele gerne mitbringen.

Spielen Sie gerne? Dann schauen Sie doch einfach vorbei!!

Wir freuen uns über jeden Mitspieler/Mitspiele-

Ebenso freuen wir uns über Ihre Kuchenspenden und bedanken uns schon jetzt recht herzlich.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt allg. Corona-u. Hygieneregeln. Eine etwaige kurzfristige Absage kann ggf. möglich sein.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie, liebe Mitglieder und alle Interessierten ein.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Ihr Kath. Frauenbund

Partnerschaftskomitee Kürnach e. V.

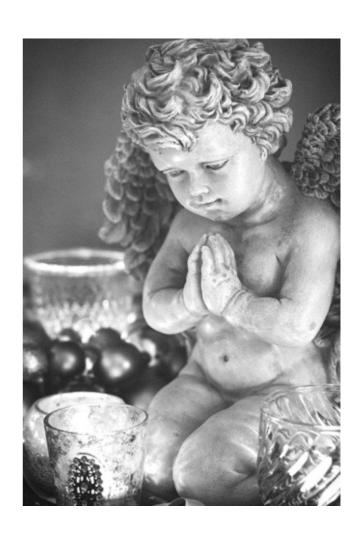














SV KÜRNACH 1946 e.V.



Liebe Mitglieder des SV Kürnach 1946 e.V. liebe Bürger der Gemeinde Kürnach,

2021 schauen wir auf ein bewegtes Jahr zurück, wie wir es selten erlebt haben. Die Pandemie hatte uns in weiten Teilen des Jahres weiterhin fest im Griff und sie wird uns noch eine Weile begleiten. Das erfreuliche an dieser Situation ist, dass unser Verein, wie eine Eins zusammensteht und die Herausforderungen der Pandemie meistert, ja, sogar ins Gegenteil umkehrt. Unser Verein entwickelt sich trotz der Pandemie weiter und hat es geschafft wieder auf altes Niveau zu wachsen. Wir sind sehr stolz auf unseren Verein und das, was hier an ehrenamtlicher Arbeit geleistet wird. Neben unseren Mitgliedern, als tragende Hauptsäule unseres Vereins, engagieren sich wöchentlich über 80 Mitglieder ehrenamtlich für unseren Verein und seine Mitglieder. Wir sind sehr dankbar und demütig, dass es Mitglieder gibt, die Ihre Freizeit in unseren Verein und somit für das Gemeinwohl investieren. Das ist ein unglaublicher Schatz und ohne diese Leistung könnte unser Verein in dieser Form nicht existieren! Vielen Dank dafür.

Als wir dieses Jahr unser Sportangebot wieder hochfahren durften, füllten sich auch wieder unsere Sportstätten, anfangs nur draußen und nach Pfingsten dann auch wieder in den Hallen. Nach der Öffnung konnten sich unsere Sportarten langsam wieder entfalten, so dass wir ein positives Wachstum verzeichnen durften, inzwischen bewegen wir uns wieder auf Vor-Corona-Niveau.

Ein Highlight des Jahres war sicherlich die Herbstmeisterschaft unserer 1. Fußballmannschaft, welche verdient Herbstmeister geworden ist. Gratulation an die gesamte Mannschaft und ihre Führungsriege, Ihr habt einen klasse Fußball gespielt und uns mit spannenden Spielen unterhalten. Nun hat die Mannschaft eine gute Basis für 2022 gelegt und wir wünschen Euch, dass Ihr im neuen Jahr an dem Erfolg anknüpfen könnt. Liebe Kürnacher Bürger, kommen Sie doch mal sonntags zu unseren Heimspielen und unterstützen unsere junge und erfolgreiche Kürnacher Mannschaft.

Trotz Pandemie haben wir auch 2021 viel geschafft: So haben wir unseren Zaun teilerneuert, unsere Heizungsanlage saniert und um eine Solarthermie ergänzt, einen neuen Schaukasten aufgestellt, einen Smartframe mit Mannschaftsbild auf unserer Terrasse installiert, unsere Geschäftsstelle coronafest gemacht, in dem wir eine Theke mit Schutz eingezogen haben, ein neues Visual Merchandise Konzept auf den Weg gebracht, neue Fahrradständer angeschafft, welche nur noch auf die Montage warten und vieles mehr. Außerdem hat unser Schlemmerteam das ganze Jahr über unseren beliebten Schlemmertag angeboten. Herzlichen Dank an alle Helfer.

Ein großes Ereignis in 2021 war die Reaktivierung der ehemaligen Tennishalle für unsere sportlichen Zwecke! Seit Oktober ist der SVK Mieter der ehemaligen Tennishalle und nutzt diese für seine Sportangebote. Besonders erwähnenswert ist, dass der SVK in Abstimmung mit dem Kürnacher Tennisverein ein Konzept zur Nutzung des vollfunktionstüchtigen Tennisplatzes (Pl.3) entwickelt und umgesetzt hat. Nun haben wir zwei multifunktionale Spielfelder für verschiedene Sportarten und einen Tennisplatz in der ehemaligen Tennishalle in Betrieb. Das Tennishallenkonzept scheint ein voller Erfolg zu werden, denn es gibt aktuell kaum Zeiten, in denen die ehemalige Tennishalle nicht sportlich genutzt wird. Vielen Dank an alle Mitstreiter, welche das Konzept zum Erfolg geführt haben und herzlichen Dank an die Gemeinde Kürnach für ihre Unterstützung.

Unser besonderer Dank geht an alle, die unserem SVK - treu zur Seite stehen und diesen in die Zukunft tragen. Das umfasst die Vorstände, die Abteilungsleiter inkl. Stellvertreter, die Trainer, die Übungsleiter und die Betreuer, unsere Mitglieder sowie unsere lieben ehrenamtlichen Helfer und unsere Mitarbeiter.

Wir wünschen unseren Mitgliedern & allen Mitbürgern besinnliche und erholsame Feiertage. Besondere Momente mit unserer Familie oder unseren Lieblingsmenschen in 2021, können zu wertvollen Erinnerungen für die Zukunft werden. Bleiben Sie bitte alle gesund und halten Sie sich fit!

Mit sportlichen Grüßen ihr

5. Tuchn

Stefan Reichwein und die Vorstandschaft des SV Kürnach 1946 e.V.





MITTEILUNG AUS DER PFARREIEN-GEMEINSCHAFT

Liebe Gemeinde,

das alte Jahr neigt sich dem Ende zu und dann geht es mit Schwung ins neue Jahr. Diese Empfindung schwingt oft bei uns zum Jahreswechsel mit. Neues Jahr, neuer Anfang, neue Vorsätze...

Viele Menschen machen sich am Beginn eines Jahres Vorsätze. Das kann gut tun, aber auch zur Last werden, wenn ich merke, dass ich meinen Vorsatz nicht durchhalten kann.

Eine schöne Idee für Vorsätze im neuen Jahr, habe ich dazu vor einigen Jahren in einem Kalender entdeckt. Da wurde das Jahr in die bestehenden zwölf Monate unterteilt und für jeden Monat hat man sich einen eigenen Vorsatz genommen. So entstehen 12 überschaubare Projekte, 12 Vorsätze, die mich nicht gleich überfordern.

Dabei können es recht unterschiedliche Dinge sein: Aktivitäten in der Natur oder Zuhause, mehr Bewegung, bewusster einkaufen, Zeit für Freunde, lesen, schreiben, was Kreatives, Neues ausprobieren, etwas für mich selbst tun...

Inzwischen habe ich es ausprobiert und kann nur Positives berichten und ermutigen es ebenfalls zu tun. Ich habe mir beim Jahreswechsel nicht gleich 12 Projekte vorgenommen, aber zu Beginn eines Monats einen Schwerpunkt für diesen neuen Monat gesetzt. Das tat mir und anderen gut.

Versuchen Sie einmal in sich hinein zu spüren: Welche Dinge würden Sie gern tun und sich dafür jeweils einen Monat lang Zeit nehmen?

Wir wünschen Ihnen einen guten Beschluss und ein gesegnetes neues Jahr.

Ihr Seelsorgeteam Susanne Fleck, Gemeindereferentin Joachim Bayer, Pfarrer Christian Bargel, Gemeindereferent

Zur Info:

Für den Besuch der Weihnachtsgottesdienste in Kürnach und Mühlhausen müssen Sie sich anmelden!

In Estenfeld ist nur für die Christmette um 17 Uhr eine Voranmeldung nötig.



Bitte bringen Sie zu jedem Gottesdienst Ihre FFP2-Maske mit und halten Sie Abstand und beachten Sie bitte die aktuellen Corona-Regeln!

Freitag, 24. Dez. HEILIGER ABEND

15:00 Estenfeld: Kindergottesdienst "Jesuszeit"
 17:00 Mühlhausen: Christmette - Wortgottesfeier mit Kommunion
 Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

17:00 Estenfeld: Christmette Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

17:00 Kürnach: Christmette - Wortgottesfeier mit Kommunionspendung Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

22:30 Estenfeld: Christmette - Wortgottesfeier
 22:30 Kürnach: Christmette f. d. Pfarrgemeinde
 Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

Samstag, 25. Dez. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

10:00 Estenfeld: Messfeier mit Kindersegnung und Segnung des Johannisweines Kollekte: Adveniat

Sonntag, 26. Dez. Hl. Stephanus, Erster Märtyrer

08:30 Mühlhausen: Messfeier Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

10:00 Kürnach: Messfeier mit Segnung der Kinder

gest. Amt f. Pfarrer Erhard Martin u. verstorb. Angeh.

Werner u. Mathilde Woller u. verstorb. Angeh.

Hermann u. Martina Schrauth u. verstorb.

Fam. Öchsner u. Göbel u. verstorb. Angeh. Johanna u. Hugo Walter u. Günther Pfenning

Paul Scheller, Konrad u. Juliane Schraut u. verstorb. Angeh.

Arnold Konrad, Fam. Ramold u. Konrad Anton u. Barbara Schmidt u. Verstorbene d. Fam. Schmidt, Hemmerich, Spiegel u. Kubon

Kollekte: Adveniat

Teilnahme ist nur mit Voranmeldung möglich!

Freitag, 31. Dez. Hl. Silvester I., Papst

17:00 Mühlhausen: Wortgottesfeier mit

Kommunionspendung

17:00 Kürnach: Jahresschlussgottesdienst Hans Weisenberger u. verstorb. Angeh. Fam. Göbel u. Thoma u. Angeh.

Samstag, 01. Jan. NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

18:30 Estenfeld: Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft

Sonntag, 02. Jan. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

08:30 Kürnach: Messfeier

gest. Amt f. Edmund Kamm u. Ehefrau Gerda Füller u. Fam. Sengl u. Füller

10:00 Mühlhausen: Messfeier

Donnerstag, 06. Jan. ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE

08:30 Estenfeld: Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

10:00 Kürnach: Wortgottesfeier mit Kommunionspendung und Aussendung der Sternsinger

10:30 Mühlhausen: Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 08. Jan. - TAUFE DES HERRN

08:00 Estenfeld: Altpapiersammlung

18:30 Kürnach: Vorabendmesse

gest. Amt f. Gerhard Gerber u. Eltern Rita Schrauth u. verstorb. Angeh. Oskar Höfer u. verstorb. Angeh.

Edmund u. Thomas Emmerling u. verstorb. Angeh.

Adolf Schneider, August u. Luzia Heinrich u.

verstorb. Angeh. Fam. Leppich u. Angeh.

Rita u. Ernst Meyer u. verstorb. Angeh. Magdalena u. Lorenz Frey u. verstorb. Angeh.

Sonntag, 09. Jan.

08:30 Mühlhausen: Messfeier 10:00 Estenfeld: Messfeier mit Taufe Mittwoch, 12. Jan.

08:30 Estenfeld: Messfeier

Samstag, 15. Jan. - 2. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Estenfeld: Messfeier

Sonntag, 16. Jan.

08:30 Mühlhausen: Messfeier 10:00 Kürnach: Messfeier mit Taufe

gestift. Amt f. Josef u. Christine Schrauth,

leb. u. verstorb. Angeh.

Engelbert u. Firmina Bachmann, Theresia u. Walter Hörl u. Irene u. Albert Bernhart 3. Seelenamt für Helga Holzapfel

Mittwoch, 19. Jan.

08:30 Estenfeld: Messfeier

Freitag, 21. Jan.

19:00 Kürnach: FreiRaum... Zeit mit Gott. Eine andere Gebetszeit.

Samstag, 22. Jan. - 3. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Kürnach: Vorabendmesse

gest. Amt f. Anton Schrauth u. Ehefrau Fam. Wixler u. Badura

Michael Fleischer u. Angeh.

Theodor Meyer u. Anni Troll u. verstorb. Angeh.

Sonntag, 23. Jan.

08:30 Mühlhausen: Messfeier 10:00 Estenfeld: Messfeier

Mittwoch, 26. Jan.

08:30 Estenfeld: Messfeier

Samstag, 29. Jan. - 4. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Estenfeld: Messfeier

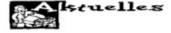
Sonntag, 30. Jan.

08:30 Mühlhausen: Messfeier

10:00 Kürnach: Familiengottesdienst



gest. Amt f. Hildegard Heinrich



* Kinderkrippenweg Kürnach

Aufgrund der Corona-Pandemie ist auch in diesem Jahr keine Kinderkrippenfeier möglich. Um den Familien und Kindern trotzdem die Weihnachtsgeschichte nahe zu bringen, gibt es wieder einen Kinderkrippenweg "Mein Weg zur Krippe". In der Zeit von Hl. Abend (15 - 22 Uhr) bis zum Sonntag, den 26.12.2021 (9 - 20 Uhr) kann das Weihnachtsevangelium an verschiedenen Stationen in Kürnach selbst entdeckt werden!

- Herzliche Einladung zu FreiRaum... Zeit mit Gott
 eine andere Gebetszeit am Freitag, den 21.01.2022 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.
- * Spirituelles Angebot im Meditationsraum im Pfarrhaus in Kürnach im 2. Stock. Herzliche Einladung zur Kontemplation an jedem Montag um 19:00 Uhr. Weitere Informationen und Ansprechpartner über die Homepage www.pg-ekm.de oder das Pfarrbüro.
- * Wer ein Gebetsanliegen hat, kann dies aufschreiben und in die Gebetsbox am Schriftenstand der Kirche einwerfen. Das Anliegen wird von unserer Gebetsgemeinschaft vor Gott getragen. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Termin zum Vormerken:

- * Die n\u00e4chsten Tauffeiern sind am 13.02., 03.04. und am 06.06.2022 jeweils im Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr. Vorherige Anmeldung im Pfarrb\u00fcro ist erforderlich.
- Die n\u00e4chste Altpapiersammlung der Ministranten ist am Samstag, 05.02.2022.

Aus unserer Pfarrgemeinde:

Verstorben sind:

Helmward Baust, Rita Ramold

Pfarrgemeinderatswahl 2022

Haben Sie eine Idee, wer die Arbeit im Pfarrgemeinderat ab März 2022 bereichern kann, oder haben Sie vielleicht selbst Lust, mitzuwirken? Wir freuen uns über Ihren Tippzettel (liegt im Mittendrin bei bzw. auch in der Kirche und Bücherei aus).

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

Bitte werfen Sie Ihre Ideen in die Boxen ein, die in der Kirche und in der Bücherei dafür bereitstehen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung bei der Kandidatensuche!



So sind wir zu erreichen:

Pfarrbüro Kürnach 09367/99256

Mail: pfarrei.kuernach@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Mo. und Di. 08.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 20.00 Uhr

Pfarrbüro Estenfeld 09305/240

Mail: pfarrei.estenfeld@bistum-wuerzburg.de
Öffnungszeiten Mo., Mi., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Do. 16.00 - 19.00 Uhr

Pfarrer Joachim Bayer Gem.Ref. Christian Bargel Gem.Ref. Susanne Fleck Termine nach Vereinbarung 09305/989055 09367/9837839 09305/9897132

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.pg-ekm.de

Über Kontakte freuen sich: Das Pfarreiteam, Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung.



------

GESUND WERDEN -GESUND BLEIBEN



Die Sternsingeraktion wird im kommenden Jahr wieder stattfinden. Allerdings ist aufgrund der momentanen Corona-Situation noch nicht klar, in welcher Art dies geschehen wird. Es wird auch 2022 anders als gewohnt stattfinden. Bitte informieren Sie sich in der ersten Januarwoche, ab Montag, 03.01.2022 über die Homepage der Pfarrei oder dem Aushang am Schaukasten.

~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Gemeinsame Veranstaltungen im Januar

Die Veranstaltungen finden nur unter Vorbehalt statt, Änderungen werden bekannt gegeben

Bibel teilen - Leben teilen Dienstag, 18.01.22 um 19 Uhr im kath. Pfarrheim Estenfeld Herzliche Einladung an alle Bibelentdecker.

Ökumenischer Themenstammtisch Man(n) trifft sich Montag, 10.01. um 20 Uhr im kath. Pfarrheim Estenfeld Gemeinde Kürnach Seite: 35 Januar 2022



Mein Weg zur Krippe

Die Stationen sind am **Heiligabend von 15Uhr bis 22 Uhr** und an den **Weihnachtsfeiertagen von 9Uhr bis 20Uhr** geöffnet. Am **Montag** besteht die Möglichkeit, seine **Basteleien** wieder **abzuholen**.



Wir weisen auf die Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln hin!

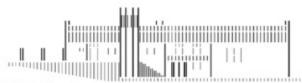
Was?	Wo finde ich sie?	Was bringe ich mit?
Aufbruch nach Bethlehem	Schaufenster Altes Rathaus	Quiz und einen Stift
Herbergssuche	Pleichfelderstr. 18	Haus mit der eigenen Familie
Hirten auf dem Feld	Schafe (Tennishalle)	gebasteltes Schaf oder Hirte
Licht der Welt "Heilige Familie"	Wiese vor dem Seniorenheim	gestalteter Stern auf einem Schaschlickspieß
Wunschbaum	Wiese neben der Kirche	Baumanhänger
Weihnachtskrippe	Kirche	Opferkästchen und ausgefülltes Quiz

Krippenweg-Quiz

Auf dem ganzen Weg zur Heiligen Familie, kannst DU in diesem Jahr viele Sterne entdecken An der Station **AUFBRUCH NACH BETHLEHEM** findest du den ersten Stern.

M	QUIZFRAGEN
1.	Station: Aufbruch nach Bethlehem Welche Farbe hat Marias Mantel?
	Wo versteckt sich das <u>schwarze</u> Schaf?
	Wie viele Sterne kannst du <u>insgesamt</u> auf dem Kinderkrippenweg entdecken?
Name:	Telefon:
das Familier stimme/stim	tätigen wir/ich, dass wir/ich mit der Teilnahme unseres/unserer Kindes/Kinder am Krippenweg-Quiz, durchgeführt durch ngottesdienstteam der Pfarreiengemeinschaft Kürnach, Estenfeld und Mühlhausen, einverstanden sind. Ich/wir men dem Quiz sowie der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der vorgenannten Daten meines/unseren Kindes, durch ngottesdienstteam zur Gestaltung, Durchführung und/oder Abwicklung des Quiz zu.
Datum:	Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Die Gewinner*in des QUIZ werden bis 29.12.2021 telefonisch benachrichtigt!



Sankt Markus, Dürerstraße 46

Mitteilungen Evang.-Luth. Kirchengemeinde Estenfeld & Kürnach

Liebe Mitmenschen,

"Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen." So lautet die Jahreslosung 2022. Ein eigenartiges Wort, das Jesus zugeschrieben wird. So wie wir Jesus kennen; oder meinen zu kennen, kön-

So wie wir Jesus kennen; oder meinen zu kennen, können wir uns kaum vorstellen, dass irgendein Mensch, der sich an ihn wendet je abgewiesen werden könnte.

Aber daran liegt es ja oft nicht, dass wir abgewiesen werden. Sondern es liegt eher an uns, selbst abweisend Gott und den Menschen gegenüber zu sein. "Zuerst das Meine und dann kann ich mich auch anderen zuwenden; zuerst muss ich all meine Aufgaben erledigen und wenn dann Zeit übrig bleibt, kann ich mich Gott zuwenden", so denken wir!

Dass diese Gedanken grundmenschlich sind und nichts mit der Verurteilung anderer zutun haben, das zeigt sich mir immer wieder beim Blick ins Kloster.

"Ora et labora" steht dort als Grundsatz über dem Leben. "Bete und arbeite" und ich würde es für uns umgekehrt schreiben wollen: "Arbeite <u>und</u> bete!"

Im Kloster gilt: Wenn die Tagzeitenglocke ruft, dann lasse alles stehen und liegen und eile zum Gebet. Wie schwer es ist, eben erst angefangenes einfach liegen zu lassen und zum Gebet zu gehen, kann sich jede:r von uns vorstellen. Wir Menschen sind oft nicht aus eigenen Stücken zum steten Weg zu Gott und zum Gebet bereit, sondern brauchen eine Regel, bzw. einen gewissen Zwang, um dran zu bleiben.

Wie schön und hilfreich wäre es, wenn auch außerhalb der Klöster der Ruf der Glocke zum Innehalten einladen würde – tut er ja auch. Morgens um 6.00 Uhr Angelusläuten, um 11.00 oder 12.00 Uhr und um 18.00 Uhr das Mittags- und Abendgeläut, Freitags, um 15.00 Uhr, zur Todesstunde Jesu, sowie Samstag, 14.00 Uhr, wenn das Wochenende eingeläutet wird. Beim Läuten innehalten, nachdenken, was gerade dran ist und dann zu Jesus "gehen", der sagt: "Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen."

Sich das 2022 in Erinnerung rufen lassen, das ist es wert und dann sehen, wie Jesus in meinem Leben antwortet. Ihr Pfarrer Frank Hofmann-Kasang

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in Sankt Markus:

	Zeit	Festtage/Besonderes	Liturg/Prediger		
Ja	nuar				
1.		Zu Neujahr kein Gottesdienst			
2.	11:15	Gottesdienst	Pfarrer Lezuo		
6.	Kein Gottesdienst				
9.	11:15	Gottesdienst zu Epiphanias	Pfarrer Lezuo		
16.	11:15	Gottesdienst St.Michael, Kürnach mit Vorstellung der Präparand/inn/en	Pfarrer Hofmann-Kasang		
23.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Hofmann-Kasang		
30.	9:30	Gottesdienst	Vikarin Acksteiner		

Liebe Gemeindeglieder, informieren Sie sich bitten auch über www.evangelisch-estenfeld.de

Die Seite ist (fast) immer aktuell. Sie finden unsere Veranstaltungen bei den Evangelischen Terminen. http://www.evangelische-termine.de (QR-Code)

Rufen Sie an, auch wenn Sie nur einmal Kontakt aufnehmen möchten. E-Mails beantworte ich umgehend. Kontaktdaten von mir und der Vikarin finden Sie unten. Beiben wir in Kontakt! Frank Hofmann-Kasang



Veranstaltungen im Januar!

im Evangelischen Gemeindezentrum

Keine Gruppen und Veranstaltungen

Informationen!

Für Fragen und Informationen rufen Sie an:

Vertrauensfrau Frau Köllmer 0 93 05 - 4 91

Pfarrer Frank Hofmann-Kasang

Tel.: 0 93 67 – 98 20 30 1 Fax.: 0 93 67 – 98 20 30 2 Mobil: 0 178 – 864 35 87

> Schwarze Äcker 36, 97273 Kürnach

e-Mail: evang.estenfeld@t-online.de homepage: evangelisch-estenfeld.de Vikarin Henrike Acksteiner Tel.: 0 93 67 – 51 99 388 Mobil: 0 176 - 38 60 11 01 e-Mail: henrike.acksteiner@elkb.de

Unsere Sekretärin in Lengfeld, Frau Schaum:

e-Mail: pfarramt.estenfeld@elkb.de Tel: 09 31 - 27 10 00 Fax: 09 31 - 27 84 05

Mo 11.00-12.00 - Di 11.00-12.00 Do 16.00-18.00

Unsere regelmäßigen Gruppen:

Info: Pfarrer Hofmann-Kasang 0 93 67 - 98 20 30 1

Anonyme Alkoholiker (AA)

Jeden Freitag 19.00 – 20.30 Uhr Meeting für Betroffene u. Angehörige (Nichtraucher)

Anzeigen * Anzeigen * Anzeigen



Für unseren ambulanten Pflegedienst mit ca. 280 Kunden suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Pflegedienstleitung (m/w/d).

Wir bieten Ihnen:

- ⊳ Ein von Wertschätzung geprägtes Arbeitsumfeld
- ▶ Fundierte Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten
- > Leistungsgerechte Vergütung
- ⊳ Betriebliche Altersvorsorge

Ihr Profil:

- √ Sie sind examinierte Pflegefachkraft und verfügen idealerweise über ein Studium oder eine Weiterbildung und sind dadurch für die Aufgaben als PDL qualifiziert
- Aus Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang bringen Sie ggf. schon Erfahrung in der Mitarbeiterführung mit
- √ Einsatzbereitschaft und organisatorisches Geschick prägen Ihre Persönlichkeit
- √ Berufliche Herausforderungen meistern Sie mit einer strukturierten Herangehensweise und mit kreativen Lösungsideen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an info@sankt-gregor.de Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Schuhmann unter Tel. 09367 98879-20

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Raiffeisenstraße 2 | 97241 Bergtheim Tel. 09367 968790 | www.sankt-gregor.de

Anzeigen * Anzeigen * Anzeigen

Mobile Hundeschule Dream Team Würzburg

Ihr mobiler Hundetrainer Michael Schlenk ist auch während der Feiertage für Sie da! Frohes Fest und ein glückliches neues Jahr!

Tel. 0176 56843289 oder www.mobile-hundeschule-wuerzburg.de

Sped. Kaufmann (44 Jahre) sucht 2-3 Zi. Wohnung ca. 60 qm, wenn möglich mit EBK, schnellstmöglich. Gesicherte Mietzahlung ist gewährleistet, unbefristeter Arbeitsvertrag vorhanden. Kontakt unter Mobil Tel. Nr. 015152227878 (bitte öfters versuchen!)

Baugrundstück, ca. 500 m² von privat gesucht! Manwa999@gmail.com oder Chiffre 811

Familie sucht Bauplatz!

Wir leben mit unseren drei kleinen Kindern so gerne in Kürnach, dass wir hier auch unser Haus bauen möchten. Können Sie uns helfen?

Familie Schneiderbanger danielundanna@gmx.net, 0151 19494572

Wer tauscht sein Zuhause mit uns?

Bieten eine tolle 3,5 ZW im EG + Garten + Garage in Kürnach. Wir suchen ein Haus zur Miete/Kauf Tel. 0175 9467027

Junge Familie sucht Wohnung/Haus mit Garten

Wir (Ingenieur in Unterpleichfeld & Apothekerin in Elternzeit) mit unserem kleinen Sohn wollen gerne in Kürnach u. Umgebung bleiben, daher suchen wir langfristig eine Wohnung/Haus mit Garten ab 4 Zi. zur Miete. Über Angebote freuen wir uns sehr! wohnunginkuernach@gmx.de, 0177 7599801

Zuverlässige Renterin sucht 2 – 3 Zimmerwohnung möglichst in Kürnach mit Balkon und Stellplatz bis max. 650,- € warm. Tel. 0177 9783323



Anzeigen * Anzeigen * Anzeigen * Anzeigen

Philatelist (54) der Fa. Waigand (Estenfeld)



Sucht ab sofort kleines Zimmer

(gerne möbliert) mit Bad für Übernachtungen in der Abeitswoche (Heimfahrer). Ich garantiere absolute Zuverlässigkeit und stelle gerne auch mein profundes Fachwissen kostenlos zur Verfügung.

Kontakt: Dipl. Biol. Joachim Mallok Tel. 0179 4107361 oder bei meiner Firma

Nach fast 30 Jahren

verabschiede ich mich Ende des Jahres in den Ruhestand!

Für die langjährige Treue möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen bedanken!

Ich würde mich freuen, wenn Sie meinem Nachfolger, Herrn Adrian Bauer, auch weiterhin Ihr Vertrauen entgegen bringen.

Ihr Kaminkehrermeister

Peter Ruppert





Herzlichen Dank

an alle, die unsere liebe Mutter, Oma und Uroma

Anna Kamm

* 04.04.1932 + 30.10.2021

auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Danke für alle Anteilnahme und alle Zeichen der Verbundenheit, die auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebracht wurden.

Andreas, Peter, Michael und Helene mit Familien

Kürnach, im November 2021





Neues Jahr - neues Glück!

Ab Januar 2022 wird mir die Ehre zu Teil Ihr neuer bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger zu sein.



Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und meinem Gesellen Fabian Feineis.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wünscht Ihnen

Adrian Bauer

adrian.bauer2022@gmail.com











Reparatur / Wartung
TÜV/Dekra-Stützpunkt
Jeden Mittwoch und Freitag bei uns

AU Benziner/Diesel/OBD
Unfallinstandsetzung
Glasreparaturen
Neu-, Jahres- und
Gebrauchtwagen

Reifen

97273 Kürnach

Tel: 09367/99222

Fax: 09367/9 92 23 info@borde-kfz.de www.borde-kfz.de

Kräuterwiese 2

Für die Dauer der Reparatur/Wartung stellen wir nach Absprache gerne ein

Ersatzfahrzeug kostenfrei zur Verfügung!





STARTE MIT DACHSER IN DEINE ZUKUNFT.

Egal, ob du noch suchst oder schon ziemlich genau weißt, wo dein Berufsweg dich hinführen soll – DACHSER ist die richtige Adresse für dich. Denn wir heifen dir, den passenden Einstieg in deine Berufswelt zu finden. Wir sind überzeugt: Die Zukunft gehört denen, die sie organisieren, und das tun wir.

Mit einer Ausbildung bei DACHSER leistest du einen wertvollen Beitrag für die Versorgung der Welt, ob im Lager, in der Umschlaghalle, im LKW oder im Büro. Bei uns gestalltest du deine Ausbildung aktiv mit und lemst alle Bereiche eines modernen Logistikdienstleisters kennen. Für deine beruffliche Zukunft kannst du dein Wissen entsprechend deiner Talente und Fähigkeiten vertiefen.

Starte mit uns in deinen Beruf.

BEWIRB DICH JETZT

Komm zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft: www.dachser.de/karriere

Herr Wolfgang Künzl • Industriepark 5 • 97273 Kürnach Tel.: +49 9367 985 130 • wolfgang kuenzl@dachser.com



REISEBÜRO Charlotte Voepel

Tel.: 09367 - 478 9 874 Mobil: 0179 - 54 82 362 Mail: cvoepel@ihr-reisemakler.com Am Stutz 1 97273 Kürnach

Ihr Reisebüro in Kürnach wünscht Ihnen:

Frohe Weihnachten und ein gutes, sorgenfreies Jahr 2022. Bleiben Sie gesund!

Ihre Charlotte Voepel

persönlich | erfahren | zuverlässig

www.ihr-reisemakler.c@m



Herzlichen Dank sagen wir für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.



Michael Potrick Neubergstr. 231/2 97273 Kürnach Tel. 093 67/25 19 www.potrick.com





Unzufrieden mit Ihrem Alten?

Dann ergreifen Sie jetzt Ihre Chance und bewerben Sie sich auf Ihren neuen Job bei HAAF Containerdienst -Transportgesellschaft mbH

bewerbung@haaf-container.de

HAAF Containerdienst -Transportgesellschaft mbH Wachtelberg 5 | 97273 Kürnach Tel.: 09367 9065-0

www.haaf-container.de



Transport

Abfallentsorgung

Wir stellen ein:



KFZ-Mechatroniker/Landmaschinenmechaniker (m/w/d) Teilzeit-Mitarbeiter Waage (m/w/d) Lager/Hof-Mitarbeiter (m/w/d) Disponent (m/w/d)





Unsere Ausbildungsberufe:

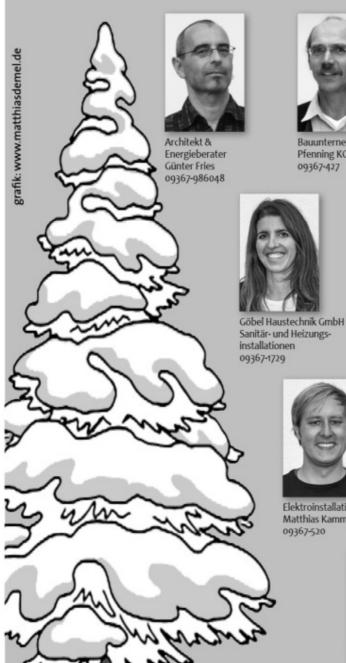
- Feinwerkmechaniker (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Bachelor of Engineering (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d)

Dein Ansprechpartner: Jochen Grieb +49-9331-909-779 karriere@kinkele.de

KINKELE GmbH & Co. KG Gewerbegebiet Hohestadt Rudolf-Diesel-Straße 1 D-97199 Ochsenfurt



Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches sowie erfolgreiches Neues Jahr.





Bauunternehmen Pfenning KG 09367-427



Zimmerei Förster Andreas Förster 09305-993215



Spenglerei Roland Walter 09305-99101



Christian Störlein HLS-Anlagentechnik www.stoerlein.de 09367-2134



Fenster-Haustüren-Rolläden Öchsner 09367-500



Elektroinstallationen Matthias Kamm 09367-520



Fliesen & Naturstein Öchsner Wolfgang 09367-3197



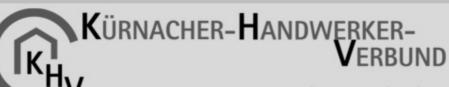
Schreinerei Bieber Kreativer Innenausbau 09367-3857



Holzgestaltung Krümpel



Landschaftsbau Alexander Seufert 09367-99177



Wiesenweg 1 97273 Kürnach 09367-1729 Fax 7694

www.kuernacherhandwerkerverbund.de



Das Blumenlädle

Weihnachten im Blumenlädle

Allen Kunden und Freunden danken wir für das Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen gesegnete Feiertage sowie Glück, Gesundheit und Freude im neuen Jahr!

Heiliger Abend und Silvester haben wir von 9:00-12:00 Uhr für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten: Montag: Ruhetag Di bis Fr 9.°° – 18.°°Uhr Samstag 9.°° – 12°°Uhr Friedrich-Ebert-Straße 20, 97273 Kürnach Mail: rudolf-konrad-galabau@t-online.de www.rudolf-konrad-galabau.de, Tel. 09367 - 2567

ärtnerei

onrac

Grafik Design Demel BriefpapierWerbungVisitenkartenWerbemittel Plakate Flyer Anzeigen Broschüren www.matthiasdemel.de

Matthias Demel Dipl. Kommunikations-Designer FH Am Sonnenhang 1 97273 Kürnach 09367 983170

Neubau Umbau Sanierung Gerüstbau

Kontakt: Werner Pfenning Maurermeister

Prosselsheimer Str. 18

97273 Kürnach

Tel. 09367 427

FAX 09367 997 80

Mobil 0173 846 52 25



Ihr Teau der Zahuarztpraxis Dr. Silbertuauu

Am Trieb 42 - Kürnach - T 09367.9889075 - zahnarzt-kuernach.de



FRIES ARCHITEKTURBURO

GÜNTER FRIES, DIPL.ING.(FH), ARCHITEKT, ENERGIEBERATER

Heinrich-Brüning-Str. 21, 97273 Kürnach Telefon: 09367 / 986048, Fax: 986049, Mobil: 0151 / 1416 2757 Mail: architektur@guenter-fries.de

HaarPracht Katja Wück

Liebe Kunden

Jeh bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest. Gesundheit und Glück für das kommende Jahr.

Kirchberg 11 · 97273 Kürnach · 09367/982255

www.haarpracht-kuernach.de



Seit 1961



Heizung • Lüftung • Sanitär **Erneuerbare Energien** Regelungstechnik Kälteanlagen

www.störlein.de

97273 Kürnach • Friedrich-Ebert-Str. 6

Tel. 09367 2134 Fax 1808















DÖNMEZ 23

Liebe Kunden!

DÖNER KEBAB HAUS In Kürnach ist ab Freitag, 24. Dezember 2021 bis Sonntag, 2. Januar'22 geschlossen!

Ab Montag, den 3. Januar 2022, sind wir ab 11:00 Uhr mit unseren Dönergerichten wieder für Sie da!



Liebe Kunden!

Wenn in Estenfeld geschlossen ist, besuchen Sie uns doch gerne in unserer Filiale in Kürnach!

In Estenfeld ist

ab Freitag, 24. Dezember 2021 bis Montag, 3. Januar'22 geschlossen!

Ab Dienstag, den 4. Januar, sind wir ab 11:30 Uhr mit unseren Pizza- und Dönergerichten wieder für Sie da!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr Dönmez 23

Kirchberg 3 97273 Kürnach

Ø 0 9367/4789754 @ 0173/686 66 31

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 11-14 & 17-21 Uhr

Donnerstag - Samstag 11-21 Uhr

17-21 Uhr

Feiertag: Sonntag (auch wenn Feiertag) Ruhetag Ihr Dönerhaus Estenfeld Obere Ritterstraße 1a

97230 Estenfeld

Ø 09305/989829

@ 0173/686 66 31

Öffnungszeiten:

Montag - Ruhetag Dienstag-Freitag

Samstag-Sonntag Feiertag

11.00-21.30 Uhr 11.30-21.30 Uhr 11.30-21.30 Uhr

SANITÄR - HEIZUNG - KLIMA - ERNEUERBARE ENERGIEN



Beratung, Projektierung, Installation & Service seit 1983 unterstützen wir unsere Kunden mit Neuinstallationen, Wartungen und Kundendienst.

WIR BERATEN SIE GERNE!

Wir suchen Anlagenmechaniker/in SHK Kundendiensttechniker/in SHK Auszubildende (m/w/d)

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!



Am Güßgraben 8 - 97273 Kürnach - Tel.: 09367-1729 info@goebel-haustechnik.de - www.goebel-haustechnik.de

GRABMALE



Josef Hofmann Versbacher Straße 104, Würzburg

Tel.: 0931/20029-0, Fax: 0931/20029-20 Internet-Adresse: www.josef-hofmann-versbach.de Ihr zuverlässiger Partner - bekannt für Qualität und Leistung. Eigene Fertigung.

MARMOR und GRANIT

Treppen- und Bodenbeläge, Fensterbänke, Fliesen und Küchenarbeitsplatten aus Naturstein. BRONZE - ARTIKEL FÜR HAUS UND GARTEN



Ihr Rechtsanwalt in Würzburg mit den Schwerpunkten:

Erbrecht
Familienrecht (Scheidungen)
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Urheberrecht (Bildrecht)

Rechtsanwalt Ulf Pieconka Frankfurter Str. 10 97082 Würzburg

www.rechtsanwalt-pieconka.de www.scheidungsanwalt-wuerzburg.de www.erbrecht-wuerzburg.de kanzlei@rechtsanwalt-pieconka.de

Telefon: 0931 - 46 07 91 11











Scho' g'hört?

Hörvorsorge für Ihre Gesundheit

Jetzt kostenloser Hörtest mit Beratung

Hörgeräte Jopp & Gerber

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören

Haugerpfarrgasse 1 97070 Würzburg

Tel.: 0931 / 46 51 92 3

wuerzburg@jopp-gerber.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr

www.jopp-gerber.de





info@weber-martin.de www.weber-martin.de Tel.: 0931 / 7840947



MARTIN WEBER HAUSTECHNIK

Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb Lebensqualität rund ums Haus

Merowingerstraße 4 | 97297 Waldbüttelbrunn



Ihr Partner für:

ökologische Heizsysteme | Solar | Photovoltaik Bäder- und Sanitärinstallation | Elektroinstallation



St. Gregor

...gut umsorgt!

Ob Sie selbst Hilfe benötigen oder jemanden pflegen und sich dabei Unterstützung wünschen. Wir entlasten Sie gerne. Dafür haben wir ein vielfältiges Angebot geschaffen.

Unser Leistungsangebot für Sie:

- * Ambulante Pflege
- * Außerklinische Intensivpflege
- * Tagespflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfe
- * Familienpflege
- * Alltagsbegleitung



St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V. Raiffeisenstraße 2 · 97241 Bergtheim info@sankt-gregor.de · www.sankt-gregor.de



- * Anzeigengestaltung
- * Geschäftsdrucksachen
- * Image-Broschüren
- * Werbeflyer
- * Roll-ups / Banner
- * Außenwerbung
- * Foto-/Textarbeiten
- * Webdesign / SEO



Rüdiger Vorndran

Sieboldstraße 4a · 97230 Estenfeld · T 09305 9896102

www.vorndran-marketing.de

DAS PERSÖNLICHE GRABMAL

- Grabmale
- Grababdeckplatten
- Grabeinfasungen
- Nachbeschriftungen
- Reinigen und Renovieren
- u. v. m.







NEUHOFF Natursteinwerk GmbH Raiffeisenstr. 3, 97523 Schwanfeld Tel.: (09384) 9710-0, Fax: 9710-23 info@neuhoff.de, www.neuhoff.de natursteinwerk





IHR **AUDI VERKAUFSBERATER** FÜR NEUWAGEN

Wieso noch länger warten?

Sie interessieren sich für einen Audi Neuwagen und möchten sich über die verschiedenen Antriebsvarianten informieren? Egal ob klein oder groß, Cabrio oder Coupé - Ich bin Ihr persönlicher Verkaufsberater in Kürnach. Zögern Sie nicht und sprechen Sie mich an!

TELEFON 0931 / 20 99 290

MOBIL 0151 / 56 52 3334

maximilian.laksy@spindler-gruppe.de



Spindler Audi Zentrum Würzburg | Nürnberger Str. 126a | 97076 Würzburg | www.spindler-gruppe.de

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte



Karl Schwägerl auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht



Dr. Claus Bohnenberger Recht der Kapitalanlage Bankrecht Privates Baurecht Architektenrecht Grundstücks- und Immobilienrecht



Dr. Alexander Grün auch Fachanwalt für Erbrecht, für Familienrecht Erbrecht Vermögensnachfolge Familienrecht Jagd- und Waffenrecht



Dr. Rüdiger Herzog auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Handelsund Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht Unternehmensbetreuung & -beratung



Mario Aulbach auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Verkehrsrecht Arbeitsrecht Recht der Kapitalanlage Bankrecht Verkehrsrecht



Nikolaus Hantke auch Fachanwalt für Mietund Wohnungseigentumsrecht, für Bau- und Architektenrecht Mietrecht Wohnungseigentumsrecht Grundstücks- und Immobilienrecht Privates Baurecht



Thomas Lenzen auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Verkehrsstraf- und OWI-Recht Versicherungsrecht Führerscheinrecht PKW-Vertragsrecht



Julia Scheuermann auch Fachanwältin für Versicherungsrecht Versicherungsrecht Personenversicherung Sachversicherung Allgemeines Zivilrecht



Dr. Stephan Wilms auch Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht Erbrecht Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht



Philipp Schäflein Privates Baurecht Öffentliches Baurecht Steuerrecht Allgemeines Zivilrecht PKW-Vertragsrecht

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931/32208-0 · Telefax 0931/32208-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321/267 299-0 · Telefax 09321/267 299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721/3870930 · Telefax 09721/53 35 88 17

in Kooperation mit Dr. Herzog & Kollegen Marktheidenfeld

Echterstraße 8 · 97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391/90 888-77 · Telefax 09391/90 888-79



Aktuelle Angebote zum Kauf



Wohnhaus, Martinsheim Einziehen & Wohlfühlen

115 m² Wohnfläche, 4-Zimmer, Gasheizung, Doppelgarage, Südterrasse & Garten

Provision 3,57 % inkl. MwSt. EAW, Baujahr 2014, B, 141,3 KWh(E)

> 425.000,00 EUR Kaufpreis



Gewerbeimmobilie, Kitzingen Als Anlageobjekt

Normamarkt mit 9 Jahren RLZ, Imbiss/Schnellrestaurant, gute Lage in Kitzingen & 60 Stellplätze

Provision 1,785 % inkl. MwSt. EAW in Bearbeitung

> zzgl. MwSt. 2.890.000,00 EUR Kaufpreis

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin mit uns. Herr Cedric Mix | Kundenberater & Vermittlung t: 0931 809914-10 | info@immobilien-ruppert.de



Gute Anwälte müssen mehr können als Paragraphen zitieren ...

✓ Erreichbarkeit

Wir sind immer erreichbar, wenn Sie uns brauchen. Persönlich, telefonisch, per E-Mail oder über unseren kostenlosen Rückruf-Service auf unserer Homepage.

/ Schnelligkeit

Wenn die Zeit drängt, sind wir bereit. Deshalb handeln wir umgehend, sobald wir über Ihr Anliegen informiert sind und gemeinsame Schritte besprochen haben.

✓ Transparente Abläufe

Wir beziehen Sie bei jeder unserer Aktionen mit ein. Für Transparenz rund um Ihren persönlichen Fall. Sie wissen immer, auf welchem Stand wir gerade sind.

/ Klare Sprache

Wir sprechen Ihre Sprache – kein Juristendeutsch. Weil Sie über Ihren Fall Bescheid wissen mussen und nicht über die Paragraphen, die wir anwenden.

✓ Kooperative Lösungen

Für eine gerechte Lösung braucht man nicht immer einen Richter. Wir streben die Ergebnisse an, die für Sie am besten sind.





RECHTSANWÄLTE I FACHANWÄLTE I STEUERBERATER



Riemenschneiderstraße 20 97230 Estenfeld Tel: 09305/212 Fax: 1624 Internet: www.metzgereiwolz.de Email: info@metzgereiwolz.de

Öffnungszeiten: Montag – Ruhetag Dienstag / Mittwoch 7 Uhr bis 13.30 Uhr Donnerstag / Freitag 7 Uhr bis 18.00 Uhr Samstag 6.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir kochen, Sie genießen!

Mittagessen am 1. Weihnachtsfeiertag, Samstag 25.12.2021 Geschmorte Ochsenbäckchen mit Schupfnudeln, Gemüsewürfel und Feldsalat dazu ein Dessert Maronensüppchen, Gänsekeule mit Kartoffelklößen und Blaukraut dazu ein Dessert

30.11.2021 - 04.12.2021			07.12.2021 - 11.12.2021		
Sauerbraten (nach Hausfrauenart)	100 gr.	1,49 €	Hausgemachte Leberklößchen	100 gr.	1,19 €
Gulasch (Rind-und Schwein gemischt)	100 gr.	0,95 €	Rindfleisch zum Kochen (Brust / Wade)	100 gr.	1,09 €
Cordon bleu (natur oder paniert)	100 gr.	1,09 €	Schweineschnitzel (natur oder paniert)	100 gr.	0,89 €
Farmerschinken	100 gr.	1,55 €	Italienische Salami (versch. Sorten)	100 gr.	2,89 €
Rot-oder Weißgelegter (auch Knäudele)	100 gr.	1,29 €	Fleischwurst	100 gr.	0,79 €
Fleischsalat	100 gr.	0,79 €	Bacon (deftiger Brotzeitbauch)	100 gr.	0,99 €
Heiße Theke			Heiße Theke		
Spießbraten (natur oder gefüllt)	100 gr.	1,19 €	Hähnchenschlegel	Stück	1,50 €
Dienstag, 30.11.2021			Dienstag, 07.12.2021		
500 gr.Hackfleisch (Rind)		3,80 €	2 Schweineschnitzel		4,90 €
Mittagstisch			mit hausgemachtem Kartoffelsalat		
Hausgemachter Krautwickel mit Kartoffelbrei 7,90 €			Mittwoch, 08.12.2021		
Mittwoch, 01.12.2021			Medaillon vom Schwein		8,00 €
Rindersaftgulasch		8,90 €	mit Eierspätzle an Champignonrahm		
mit Schupfnudeln und Feldsalat			Donnerstag, 09.12.2021		
Donnerstag, 02.12.2021			Chinesische Nudelpfanne		8,00 €
Zarte Entenbrust mit Kartoffeltaler		8,90 €	mit Hähnchenstreifen		
und Brokkoli			Freitag,10.12.2021		
Freitag, 03.12.2021			Burgunderbraten mit Kartoffelklößen		9,90 €
Rinderzunge an Kapern-Madeirasauce		13,90 €	und Blaukraut		
mit Bandnudeln und Bröselbutter					
(Bitte um Vorbestellung bis 01.12.2021)					

laltbare Konserven aus unserer Cateringküche – Einfach erhitzen und genießen!		
Sauce Bolognese (mit Rindfleisch – ca. 800 ml)	а	8,90 €
Saftiges Rindergulasch (Fleischeinlage ca. 400 gr. roh)	a	9,80 €
Zarte Rinderroulade mit Sauce (2 Stück / ca. 570 gr. roh)	a	12,90 €
Schmorbraten vom Rind mit Sauce (Fleischeinlage ca. 650 gr. roh)	a	12,90 €
Sauer- oder Burgunderbraten mit Sauce (Fleischeinlage ca. 650 gr. roh)	a	12,90 €
Kalbstafelspitz (Fleischeinlage ca. 400 gr. roh)	a	12,90 €
Hausgemachte Rinderbrühe (ca. 800 ml)	а	3,90 €

14.12.2021 - 18.12.2021 SPARWOCHE	21.12.2021 - 24.12.2021			
		Rinderfilet (gut gereiff)	100 gr.	3,99 €
Gefüllter Schweinebraten (versch.Sorten)	Reh oder Wildschwein (direkt vom Jäger/auf Wunsch eingelegt)			
Spießbraten, Bratwürste (grob oder fein)		Wildschweinbratwurst (hausgemacht)	100 gr.	1,29 €
Schaschlikpfanne		Rinderroulade (natur oder gefüllt)	100 gr.	1,59 €
Fleischwurst, Gelbwurst		Gefüllte Schweinelende (versch.Sorten)	100 gr.	1,29 €
Leberkäse (warm oder zum Selberbacken)		Entenbrust	100 gr.	1,99 €
		Putenfilet (natur / mit Frischkäse)	100 gr.	1,39 €
	7,99 €/kg	Wurstaufschnitt (alle Sorten)	100 gr.	0,99 €
Dienstag, 14.12.2021		Schinkenaufschnitt (roh/gekocht)	100 gr.	1,55 €
2 Rippchen oder 2 Knöchli	4,90 €	Wiener Würstchen od. Putenwiener	100 gr.	1,19 €
mit Sauerkraut		Heiße Theke		
Mittwoch, 15.12.2021		Fleischküchle od. Allgäuer Bergtaler	100 gr.	0,99 €
Gekochtes Tafelspitz mit Meerrettich,	9,90 €	Dienstag, 21.12.2021		
Nudeln und Preiselbeeren		2 Schaschlik mit hausgemachter Soße		4,90 €
Donnerstag, 16.12.2021		und 2 Brötchen		
3 Kartäuser Klöße mit Vanillesauce	4,50 €	Mittwoch, 22.12.2021		
Freitag, 17.12.2021		Medaillon vom Schwein mit Pfefferrahm		8,90 €
Saftiges Wildgulasch mit Pfifferlingen	14,90 €	Kroketten und buntem Gemüse		
dazu Rosenhohl und Kartoffelklöße		Donnerstag, 23.12.2021		
(Bitte um Vorbestellung bis 16.12.2021)		Rinderroulade mit Semmelklößen, Blaukraut		9,90 €